



Der Herzog



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg

Gebirge | Gelobthland | Lauta | Niederlauterstein | Lauterbach | Kühnhaide | Reitzenhain
Rübenau | Satzung | Pobershau | Rittersberg | Ansprung | Grundau | Sorgau | Zöblitz



19/2026 · 10. Oktober 2026 · 36. Jahrgang

Neuer Kommandeur des Panzergrenadierbataillons 371 "Marienberger Jäger"

Am 29.09.2026 fand auf dem Marienberger Marktplatz die feierliche Übergabe des Kommandos über das Panzergrenadierbataillon 371 statt. Nach drei Jahren an der Spitze des Bataillons übergab Oberst Hagen Ruppelt das Kommando an den neuen Bataillonskommandeur Oberstleutnant Benjamin Zeitler.

Zahlreiche Gäste waren zu diesem besonderen Anlass auf den Marienberger Marktplatz gekommen. Neben Angehörigen der Bundeswehr und weiteren Kommandeuren der Brigade wurde unsere Stadt natürlich von Oberbürgermeister André Heinrich vertreten. Damit wurde zugleich die enge Verbundenheit zwischen dem Panzergrenadierbataillon 371 und der Stadt Marienberg sichtbar.

In seiner Ansprache blickte Oberstleutnant Georg Böhme auf seine Zeit als Kommandeur der „Marienberger Jäger“ zurück. Oberbürgermeister André Heinrich würdigte im Anschluss seinen Einsatz und sein Engagement für die Garnisonsstadt Marienberg. In die Zeit von Oberstleutnant Georg Böhme fiel unter anderem die Auszeichnung der Stadt Marienberg mit dem Preis „Bundeswehr und Gesellschaft“ im November 2024 in Berlin. Darüber hinaus prägten die Pflege der Partnerschaften mit benachbarten Orten sowie die freundschaftliche Verbindung zur Fregatte „Sachsen“ die vergangenen Jahre. Die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Marienberg zeigte sich auch durch



v.l.n.r. Oberstleutnant Georg Böhme, Oberst Hagen Ruppelt und Oberstleutnant Benjamin Zeitler

gemeinsame Veranstaltungen wie die Neujahrsempfänge, Benefizkonzerte und die Gestaltung des Volkstrauertages.

Bereits von 2010 bis 2013 hatte Georg Böhme in der Garnisonsstadt gedient. Mit seiner erneuten Zeit in Marienberg als Kommandeur vertiefte er seine persönliche Beziehung zur Stadt und zur Region, seiner "militärischen Heimat".

Im Rahmen der feierlichen Zeremonie übergab Oberst Hagen Ruppelt das Kommando an den neuen Bataillonskommandeur Oberstleutnant Benjamin Zeitler. Er übernimmt damit künftig die Verantwortung für das Panzergrenadierbataillon 371 und tritt die Nachfolge von Oberstleutnant Böhme an. Auch er hat bereits drei Jahre in Marienberg gedient.

Die Stadt Marienberg bedankt sich bei Oberstleutnant Georg Böhme für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und sein Engagement für die enge Verbindung zwischen Bundeswehr und Stadtgesellschaft. Dem neuen Kommandeur Oberstleutnant Benjamin Zeitler wünschen wir für seine bevorstehende Aufgabe in Marienberg alles Gute und viel Erfolg.



Einmarsch des Luftwaffenmusikkorps Erfurt

Fotos: Kristian Hahn

Anzeige



Denken Sie jetzt schon an Weihnachten
und verschenken Sie die Erzgebirgischen
Heimatblätter als Abonnement für ein Jahr!

Schreiben Sie uns eine E-Mail an info@erzdruck.de
oder bestellen Sie bequem online unter → www.buchschätze.de

ERZDRUCK
VIELFALT IN MEDIEN



Behörden und Informationsstellen

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Funk-Tel.: 0172 3441573
Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Bereich Abwasser: 0172 4716794

Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Tel. 03735 6020, Fax 22307

Montag, Mittwoch geschlossen (Standesamt von 09:00 – 12:00 Uhr nur für Sterbefälle)
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag, Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 03735 602-136

Montag 09:00 – 13:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr durchgehend!
 Mittwoch geschlossen
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 2. Samstag im Monat nur nach Terminvereinbarung
 Öffnungszeiten Bürgerbüro – Außenstelle OT Zöblitz, Tel. 037363 187947
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Marienberg im Internet:

[www.marienberg.de / post@marienberg.de](http://www.marienberg.de/post@marienberg.de)

Sprechzeiten des Oberbürgermeisters nur nach Vereinbarung

Tourist-Information Marienberg Rathaus, Tel. 03735 602-270

Mo, Di, Do, Fr 09:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
 Mi 13:00 – 16:30 Uhr
 Sa 09:30 – 12:30 Uhr

Gästebüro OT Pobershau, Tel. 03735 23436

Mo, Mi, Fr 09:00 – 12:00 Uhr
 Di, Do 13:30 – 17:00 Uhr

Tourist-Information Zöblitz, Tel. 037363 7704

Montag, Dienstag, Mittwoch 11:00 – 15:30 Uhr
 Samstag, Sonntag 13:00 – 16:00 Uhr



Für alle Fälle Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Marienberg GmbH/Energieversorgung Marienberg GmbH,
 24 Stunden/Tag erreichbar, Bereiche Erdgas und Fernwärme: Tel. 03735 65125,
 Bereich Wohnungswirtschaft: Tel. 0162 2407614

Störungsrufnummer MITNETZ STROM 0800 2305070
 24 Stunden/Tag erreichbar

Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG Marienberg: Tel. 0173 3886333

Frauenschutzhaus, Tel. 03731 22561

Meldung auftretender Luftbelastungen, deren Quelle in Nordböhmen vermutet wird:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Referat 51: Klima, Luftqualität, Tel. 0351 26125104

Beschwerden über Luftbelastungen inkl. Gerüche mit Quelle in Sachsen sind dem zuständigen Landratsamt zu melden.

NOTRUF Feuerwehr/Ärztlicher Notdienst

NOTRUF Polizei

NOTRUF Polizeirevier Marienberg

112
 110
 03735 6060



Tierarzt Bereitschaftsdienste

Tierschutzverein Marienberg und Umgebung e. V.
Stadtmühle 15 B, 09496 Marienberg, Telefon 03735 660852,
Notfall-Rufnummer: 0152 55666969

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:00 – 13:00 Uhr, Di 15:00 – 18:00 Uhr; Termine auch n. Vereinbarung

Den Tierärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter folgendem Link online abrufen.

<https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/sonstiges/tierarztlicher-bereitschaftsdienst>

Alternativ können Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und der Kamera-App scannen → (geräteabhängig)

Bei der Wahl der Telefonnummer 0180 5843736 werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden.



Bereitschaftsdienste Gesundheit

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Einsatzzeiten: Mo, Di, Do: 19:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 07:00 Uhr
 Mi: 14:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 07:00 Uhr
 Fr, Sa, So: Freitag 14:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (durchgehend)

Zahnarzt Samstag, Sonn- und Feiertage 09:00 – 11:00 Uhr

Die Zahnarzt-Notdienste sind über den folgenden Link einsehbar:

<https://www.zahnarzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/>

Alternativ können Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und der Kamera-App scannen → (geräteabhängig)



Apotheke – Montag 08:00 Uhr bis darauffolgenden Montag 08:00 Uhr
 – zusätzlicher Spätdienst Montag bis Sonntag 09:00 – 21:00 Uhr
 05.10. - 11.10. Rats-Apotheke, Seiffen, Tel. 037362 8210
 Bornwald-Apotheke, Großolbersdorf, Tel. 037369 8241
 12.10. - 18.10. Stadt-Apotheke, Lengefeld, Tel. 037367 2296
 19.10. - 25.10. Drei-Tannen-Apotheke, Olbernhau, Tel. 037360 1810



FREIZEIT in Marienberg

Öffnungszeiten der Marienberger Museen

In den Museen wird bei Gruppen um Voranmeldung gebeten.

Der Besuch für Gruppen ist nach Anmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin

Marienberg, Tel. 03735 6681290

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

„Ausstellungen Böttcherfabrik“ im OT Pobershau, Tel. 03735 660162

Freitag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Galerie „Die Hütte“ im OT Pobershau, Tel. 03735 62527

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Schaubergwerk Molchner Stolln im OT Pobershau, Tel. 03735 62522

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr
 Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht im OT Lauta, Tel. 03735 608968

Dienstag bis Sonntag 10:30 – 16:30 Uhr
 Führungen Dienstag bis Freitag 13:00 und 14:30 Uhr
 Führungen Samstag und Sonntag, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr
 Führungen mit Pferden: Samstag, Sonntag, Feiertage 13:00 und 14:30 Uhr

Serpentinsteinmuseum Zöblitz im OT Zöblitz, Tel. 037363 7704

Montag, Dienstag, Mittwoch 11:00 – 15:30 Uhr
 Samstag, Sonntag 13:00 – 16:00 Uhr

Heimatstube im OT Ansprung

Ansprechpartner für Führungen: Wolfgang Löschner 037363 7239
 Manfred Richter 037363 7874

Heimatstube im OT Sorgau

Ansprechpartner für Führungen: Günter Baldauf 037363 18395

Bibliothek (Bergmagazin), Tel. 03735 668129-20

Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten AQUA MARIEN, Tel. 03735 68080 10:00 – 22:00 Uhr

Saunabetrieb im Aqua Marien Sauna vorerst ohne Außenbereich

Montag (Damen) 10:00 – 22:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag (gemischt) 10:00 – 22:00 Uhr

Feiertags und in den Ferien Sachsens ganztägig gemischte Sauna

Es gelten rabattierte Eintrittspreise.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Marienberg

Redaktionsschluss für die Ausgabe 20/2026 ist am 12.10.2026

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister André Heinrich oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.

Gesamtherstellung: ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, Reitzenhainer Str. 17, 09496 Marienberg, Tel.: 03735 93875-60, Fax: 03735 93875-69, E-Mail: info@erzdruck.de, www.erzdruck.de

Verbreitungsgebiet: Haushaltverteilung in: Marienberg einschl. der OT Gebirge, Geloblund, Hüttengrund, Lauta, Lauterbach, Niederlauterstein, Kühnhaide, Reitzenhain, Rübenau, Satzung, Pobershau, Rittersberg, Ansprung, Grundau, Sorgau und Zöblitz. In den Ortschaften Wolkenstein, Hilmersdorf, Gehringsswalde, Pockau-Lengefeld, Olbernhau, Blumenau u. Großrückerswalde wird die Zeitung ausgelegt.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am 15.09.2026

Bauantrag mit Abweichungsantrag zur Errichtung einer Werbeanlage an der Stützmauer des Gebäudes Poststraße 1, Flurstück Nr. 870/2, Gemarkung Marienberg
Beschluss-Nr. TA-20/120/2026

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag mit Abweichungsantrag zur Errichtung einer Werbeanlage an der Stützmauer des Gebäudes Poststraße 1, Flurstück Nr. 870/2, Gemarkung Marienberg, die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Befreiungsantrag zur Errichtung einer Saunahütte in Marienberg, Fliederweg 12 b, Flurstück Nr. 1238/10, Gemarkung Marienberg
Beschluss-Nr. TA-20/121/2026

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Befreiungsantrag zur Errichtung einer Saunahütte in Marienberg, Fliederweg 12 b, Flurstück Nr. 1238/10, Gemarkung Marienberg, die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Befreiungsantrag zur Errichtung einer Garage in Marienberg, Am Zeuggraben 69, Flurstück Nr. 1646/165, Gemarkung Marienberg
Beschluss-Nr. TA-20/122/2026

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Befreiungsantrag zur Errichtung einer Garage in Marienberg, Am Zeuggraben 69, Flurstück Nr. 1646/165, Gemarkung Marienberg, die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer bodenmontierten Photovoltaikanlage für den Eigengebrauch im Außenbereich des Ortsteils Rübenau, Einsiedler Straße 82, Flurstück Nr. 591, Gemarkung Rübenau
Beschluss-Nr. TA-20/123/2026

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem geänderten Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer bodenmontierten Photovoltaikanlage für den Eigengebrauch im Außenbereich des Ortsteils Rübenau, Einsiedler Straße 82, Flurstück 591, Gemarkung Rübenau, zuzustimmen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Bekanntgabe von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Verwaltungsausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am 16.09.2026

Erwerb von Flurstücken in der Gemarkung Rübenau

1. Flurstück-Nr. 549 i
2. Flurstück-Nr. 549 I
3. Flurstück-Nr. 413

Beschluss-Nr. VA-19/093/2026

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt den Erwerb der folgenden Grundstücke:

Flurstück Nr.:	Gemarkung	Größe in m² (ca.)	Grundbuchblatt Nr.	durchschnittlicher Kaufpreis in €/m²	Kaufpreis in € insgesamt
549 i	Rübenau	16.730	197 von Rübenau	0,32	5.353,60
549 I		16.730			5.353,60
413		6.330			2.025,60
		39.790			12.732,80

Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten einschließlich der Grunderwerbsteuer trägt die Stadt.

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg bevollmächtigt die Verwaltung der Großen Kreisstadt Marienberg, das Rechtsgeschäft zu vollziehen und alle damit verbundenen Erklärungen und Genehmigungen abzugeben und zu beantragen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Überplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt 2026 – Errichtung Welterbe-Besucherzentrum

Beschluss-Nr. VA-19/094/2026

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt 2026 für die Maßnahme „Errichtung Welterbe-Besucherzentrum“ - Maßnahmennummer 11135-M00014 – in Höhe von 50.000,00 €. Die Finanzierung der Mehrkosten erfolgt durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.



Die Stadtverwaltung informiert

HINWEIS

Informationen zu Baumaßnahmen und derzeitigen Straßensperren in der Großen Kreisstadt Marienberg finden Sie immer aktuell unter

www.marienberg.de/rathaus/aktuelles/baustellen

oder scannen
Sie einfach
den QR-Code!



Information des Bürgerbüros

Abweichende Öffnungszeiten des Bürgerbüros Zöblitz während der Urlaubszeit

Oktober 2026

Mittwoch 14.10.2026

09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 21.10.2026

09:00 – 12:00 Uhr

Das Bürgerbüro in Marienberg ist zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Wir bitten um Beachtung.

Seniorenherbstfest in der Silberscheune

Unter dem Motto „Brücken der Begegnung“ fand am 16.09.2026 das beliebte Seniorenherbstfest in der Silberscheune in Pobershau statt. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch unserer Freunde aus Most, die unserer Einladung gern gefolgt sind. Bereits am Vormittag wurden unsere Gäste aus Most von Frau Eichinger herzlich begrüßt. Bei angeregten Gesprächen und einer kleinen Stärkung konnten erste schöne Stunden miteinander verbracht werden, bevor am Nachmittag das eigentliche Highlight des Tages begann, unser Seniorenherbstfest.



Empfang der Moster Senioren

Nachdem auch unsere Gäste aus Marienberg und den umliegenden Ortsteilen zahlreich erschienen waren, konnte der Nachmittag beginnen. Nach der offiziellen Eröffnung durch den Hauptamtsleiter, Herrn Meyer, erwartete die Gäste ein unterhaltsames Programm. Das „Rübenauer Original“ sorgte mit seinem Auftritt für viele tolle Momente und brachte die Gäste mit so mancher humorvollen Einlagen zum Lachen.



Begrüßung durch Herrn Meyer und Moster Senioren

Im Anschluss konnten sich alle Gäste bei Kaffee und leckerem Kuchen stärken. Für zusätzliche Informationen und interessante Gespräche sorgten die Informationsstände unserer Bürgerpolizistin und eines Marienberger Optikergeschäfts.

Natürlich durfte auch die Musik nicht fehlen. Bei der Live-Musik von „Armin und Katrin“ wurde fleißig das Tanzbein geschwungen. Die gute Stimmung und die vielen schönen Begegnungen machten den Nachmittag zu einem rundum gelungenen Fest.

Ermöglicht wurde diese schöne Veranstaltung durch die Förderung über ein Kleinprojekt der Euroregion Erzgebirge e. V. Das Projekt basiert auf der langjährigen und freundschaftlichen Partnerschaft zwischen der Stadt Marienberg und der Stadt Most und bietet immer wieder Gelegenheit für gemeinsame Erlebnisse und Austausch. Zum Abschluss gab es bereits einen schönen Ausblick auf ein weiteres Wiedersehen: Unsere Gäste aus Most äußerten den Wunsch, uns im Winter zum Weihnachtsmarkt in Marienberg zu besuchen. Wir freuen uns sehr, die Moster Senioren dann erneut in Marienberg willkommen zu heißen.



Armin und Katrin sorgten für gute Stimmung und eine volle Tanzfläche



Verbesserungen in Zöblitzer Einrichtungen

Im Marienberger Ortsteil Zöblitz konnten in den Sommermonaten zwei Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden, die den Alltag für Bürger, Schüler und Sportler angenehmer gestalten.

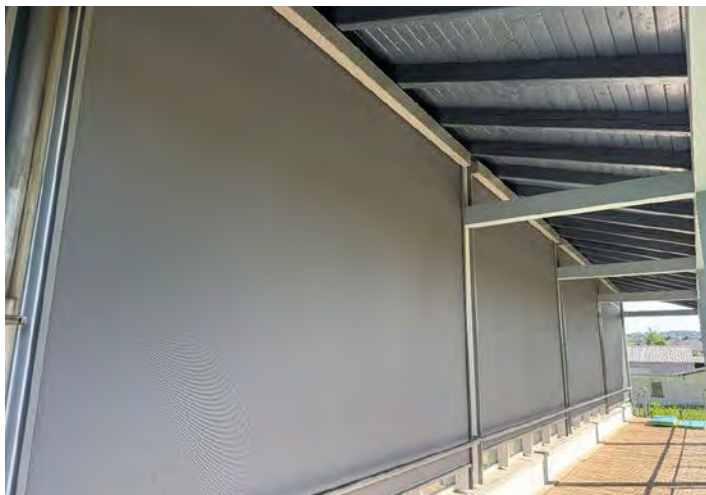
Am **Bürgerhaus Zöblitz** wurde an der Haupteingangstür eine automatische Türöffnung installiert. Diese funktioniert mithilfe von Bewegungssensoren. Damit wird der Zugang zum Gebäude deutlich erleichtert. Besonders für Menschen mit eingeschränkter Mobilität stellt die neue Technik eine praktische Unterstützung dar. Die Maßnahme trägt damit zu einem barrierefreien und komfortablen Zugang zum Bürgerhaus Zöblitz bei.



Die Umsetzung des Projektes konnte mit Unterstützung des Förderprogramms „Barrierefreies Bauen 2026“ realisiert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme betrugen etwa 7.600 € und wurden zu 100 % gefördert.

Auch an der **Turnhalle Zöblitz** hat sich etwas getan: Dort wurde eine neue Verschattungsanlage auf der nach Süden ausgerichteten Glasfassade installiert. Gerade an sonnigen und warmen Tagen sorgt sie dafür, dass die direkte Sonneneinstrahlung reduziert und eine angenehmere Nutzung der Halle ermöglicht wird. Des Weiteren wird dadurch die Blendung bei tiefstehender Sonne in den Übergangszeiten reduziert. Davon profitieren insbesondere die Schülerinnen und Schüler sowie die örtlichen Sportvereine und alle weiteren Nutzer der Turnhalle.





Die Verschattungsanlage wurde über das Regionalbudget 2026 der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal gefördert und mit 11.154 € bezuschusst.

Die Zuwendung wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" durch den Bund, durch den Freistaat Sachsen sowie die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal bereitgestellt. Die Steuermittel von Bund und Land werden auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Grundstein für das neue Feuerwehrgerätehaus in Pobershau gelegt

Nach der Einweihung des neuen Gerätehauses in Niederlauterstein im Juni 2026, befindet sich bereits ein weiteres im Bau. Am Montag, dem 21.09.2026, wurde der Grundstein für das neue Feuerwehrgerätehaus in Pobershau gelegt.



Wehrleiter Christian Kraus dankte der Stadt und den Stadträten für die Zustimmung und Umsetzung des Vorhabens.

An der Stelle der ehemaligen Ahner-Fabrik entsteht ein modernes Gerätehaus, das die Arbeitsbedingungen für die Feuerwehrleute grundlegend verbessern wird. Wehrleiter Christian Kraus zeigte sich dankbar über den Neubau und die damit verbundene Wertschätzung. Mit der geplanten Fertigstellung Ende 2027 wird es endlich ausreichend Platz für Fahrzeuge, Ausrüstung und Verwaltungstätigkeiten geben.

Das Gerätehaus wird eine moderne Fahrzeughalle mit drei Stellplätzen und einen massiven Sozialbau mit Umkleiden, Schulungsraum und Wehrleiterbüro umfassen. Die geplanten Kosten belaufen sich auf ca. 2 Millionen Euro, davon werden 640.000 Euro durch Fördermittel gedeckt.

Ein besonderer Moment der Feierlichkeiten war die Befüllung einer Zeitkapsel. Frau Dachzelt, Beigeordnete für das Finanzwesen, befüllte diese gemeinsam mit dem jüngsten Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Pobershau, bevor sie einbetoniert wurde. In die Zeitkapsel kamen eine aktuelle Tageszeitung, das aktuelle Amtsblatt, Münzen, Bauunterlagen, eine Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Pobershau, Fotos der Kameraden und eine Ansicht der ehemaligen Ahner-Fabrik.



Inhalt der Zeitkapsel



Das jüngste Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Pobershau half beim Versenken und Einbetonieren der Zeitkapsel.

Mit 46 aktiven Kameraden und einer 16-köpfigen Jugendfeuerwehr sowie einer 15-köpfigen Kinderfeuerwehr ist die Wehr gut aufgestellt. Die erfolgreiche Gewinnung von Nachwuchs und Quereinsteigern sichert die Zukunft der Einsatzabteilung. Die Stadt und die Wehrleitung hoffen, dass das moderne Gerätehaus dazu beitragen wird, noch mehr Interessierte für das wichtige Ehrenamt in der Feuerwehr zu begeistern.

Herbstwanderung

im Stadtwald Marienberg

Samstag, 17.10.2026,
um 9:00 Uhr

zu einer herbstlichen Waldwanderung ins Privat- und Körperschaftswaldrevier Marienberg ein.

Revierförster Enrico Feig führt Sie zum Thema:

„Naturnahe Waldbewirtschaftung im Stadtwald Marienberg“

Treffpunkt
Parkplatz gegenüber dem
Tourismuszentrum in Marienberg-
Gelobland
50°37'29.5"N 13°10'47.9"E
(Google Maps)

Bitte mitbringen
stabiles Schuhwerk und
wetterfeste Kleidung;
(reine Außenveranstaltung,
ca. 2 km)

Anmeldung
bis 15.10.2026
unter 0173 3713163 oder
an enrico.feig@sachsenforst.sachsen.de

Hiernit lädt der Revierförster alle Waldbesitzenden und Naturfreunde nochmals herzlich ein und freut sich auf Ihr/er Kommen!

Mit freundlichen Grüßen
Enrico Feig
Revierleiter Forstrevier Marienberg

Eine Falknerin begleitet die Wanderung und gibt spannende Einblicke in die Welt der gefiederten Jäger!

Große Neueröffnung, Ausbildungsstarts und Herbstaktionen



Im Firmenverbund von AQUA MARIEN, SWM und EVM ist zurzeit wieder einiges los:

Freizeitbad AQUA MARIEN

Der neue Saunagarten mit Panorama-/Eventsauna und das Kursbecken mit höhenverstellbarem Boden sind nun ebenfalls für Besucher geöffnet. Die letzten behördlichen Freigaben sind im Bad eingetroffen, sodass diese Attraktionen nach dem aufsehenerregenden Start der Rutschen und des Kinder-Sprayparks folgen konnten. Seitdem verzeichnet das Bad steigende Besucherzahlen und freut sich über glückliche Badegäste sowie begeisterte Reaktionen im Netz.



Zur Zeit der Neueröffnung begannen auch zwei neue Azubis ihre Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe in Sachsens größtem Erlebnisbad. Gemeinsam mit den vier Jugendlichen im zweiten und dritten Lehrjahr profitieren sie von wertvollen Erfahrungen in einer komplett modernisierten Einrichtung. Für den Ausbildungsstart 2027 nimmt das Bad bereits Bewerbungen entgegen, nähere Infos gibt es unter www.aquamarien.de/jobangebote.php.



Stadtwerke Marienberg (SWM)



Foto: Dirk Rückschloß

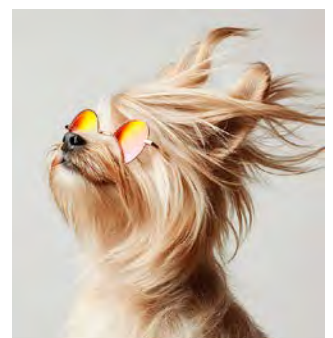
Auf Ausbildungschancen im Erzgebirge macht die Wirtschaftsförderung Erzgebirge (WfE) diesen Herbst gemeinsam mit der SWM aufmerksam: Mit Azubine Jodie Hunger aus Reifland wirbt die WfE für die Ausbildungsmessen in Annaberg, Aue, Stollberg und Marienberg – Termin für Marienberg ist übrigens der 07.11.2026.

Seit einem Jahr lernt Jodie den Beruf Immobilienkauffrau bei den Stadtwerken. Mit ihrem Beispiel und ihrer positiven Ausstrahlung ermutigt sie andere Jugendliche, ihre Zukunft in die Hand zu nehmen:

www.makerz.me/insight/jodie

Energieversorgung Marienberg (EVM)

Die Zukunft stets im Blick hat auch die EVM: Im Rahmen der KLIMarien-Auswahl fördert der Energielieferant auch in diesem Jahr Umweltprojekte von Kindern und Jugendlichen aus der näheren Umgebung. Wie es nach der hohen Wahlbeteiligung weiterging und welches Projekt den Zuschuss erhält, darüber berichtet das Unternehmen unter www.energie-marienberg.de.



Maryna - stock.adobe.com
bearbeitet mit Hilfe von KI

Das Gas- und Wärmenetz fit für die nächsten Jahre zu machen, damit sind die EVM-Monteur betraut. Zunächst zählt die kommende Heizperiode. Auf Seite 26/27 in diesem Amtsblatt erhalten die Technikprofis ihren eigenen Raum für eine genauere Vorstellung.

Über günstige Tarife im Gas und Strom informiert die EVM auf bestellung.energie-marienberg.de, ab Anfang November mit neuen Preisen.

Rückschnitt von Anpflanzungen entlang öffentlicher Straßen und Wege

In den vergangenen Monaten haben Mitarbeiter der Stadtverwaltung Marienberg vermehrt festgestellt, dass Sträucher, Hecken und Bäume auf privatem Gelände in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen. Dies kann die Sicherheit im Straßenverkehr erheblich beeinträchtigen, beispielsweise durch Sichtbehinderungen an Kurven, vor Verkehrszeichen oder Verkehrsspiegeln sowie seitliche Einschränkungen auf Gehwegen, etwa für Kinderwagen. Zusätzlich zur Verkehrssicherheit wird stellenweise die Breite und/oder die Durchfahrthöhe der Straße so weit eingeschränkt, dass eine ordnungsgemäße und gefahrlose Bewirtschaftung der Straßen (z.B. Winterdienst, Müllentsorgung) nicht mehr möglich ist, so dass es gegebenenfalls zu Reduzierungen der Dienstleistungen kommen kann.

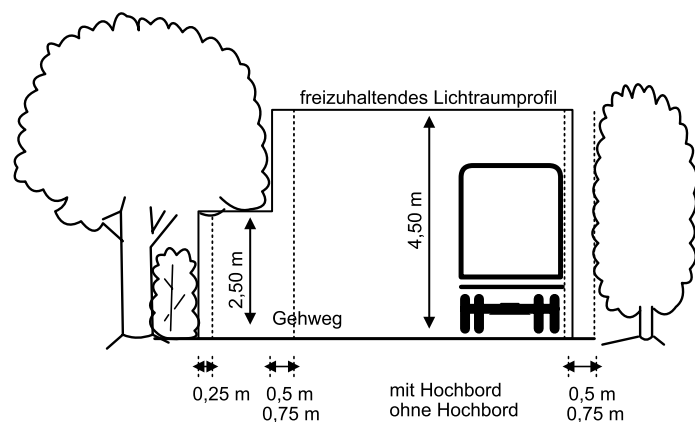
Gemäß § 27 des Sächsischen Straßengesetzes (SächStrG) dürfen Anpflanzungen nicht so angelegt oder gepflegt werden, dass sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Das bedeutet, dass sie in den Lichtraum der Straße und des Gehweges hineinragen dürfen.

Wir bitten die Anliegerinnen und Anlieger an öffentlichen Straßen und Wegen – dazu zählen auch Gehwege und Feldwege – dringend, alle Bäume, Sträucher und Hecken regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf zurückzuschneiden. Ziel ist es, sicherzustellen, dass Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie Fußgänger nicht behindert werden. Besonders an Straßeneinmündungen und -kreuzungen ist darauf zu achten, dass die Sicht für Kraftfahrerinnen und -fahrer gewährleistet bleibt. In diesen Bereichen sollten Hecken, Sträucher und andere Pflanzen grundsätzlich eine Höhe von maximal 0,80 Metern nicht überschreiten.

Bitte kontrollieren Sie kontinuierlich während des gesamten Jahres, ob Bewuchs Verkehrszeichen verdeckt, Beleuchtungsfunktionen von Laternen beeinträchtigt oder anderweitig die Sicht eingeschränkt wird. Achten Sie außerdem darauf, dass alle Ihre Anpflanzungen einen ausreichenden Abstand zur Straße oder zum Gehweg einhalten.

Hinweis zu Schnittmaßnahmen:

Gemäß § 39 Bundesnaturschutzgesetz sind vom 1. März bis 30. September nur schonende Form- und Pflegeschnitte erlaubt, um das Wachstum zu kontrollieren. Vollständiges Entfernen oder Roden von Bäumen, Hecken oder Gehölzen ist untersagt, außer bei zwingender Verkehrssicherung (z.B. Lichtraum oder Sichtbeziehung). Bei Schnittmaßnahmen ist der Zuwachs während der Vegetationsperiode stets zu berücksichtigen.



Abstände des freizuhaltenden Lichtraumprofils

Wie fahrradfreundlich ist Marienberg?
Fahrradklima-Test 2026 – Erstmals eigene Umfrage für Kinder und Jugendliche



Noch bis zum 30.11.2026 findet deutschlandweit der Fahrradklima-Test des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs ADFC statt. Alle Bürgerinnen und Bürger in Marienberg sind aufgerufen, zu bewerten, wie fahrradfreundlich ihr Wohnort wirklich ist: Wie gut sind die Radwege ausgebaut? Fühlt man sich im Straßenverkehr sicher? Macht das Radfahren in Marienberg Spaß oder bedeutet es eher Stress?

Mitmachen und Bedingungen vor Ort verbessern

Die Befragung gibt Radfahrerinnen und Radfahrern die Möglichkeit, direkte Rückmeldungen an Politik und Verwaltung zu geben. Die Ergebnisse machen sichtbar, wo in Marienberg bereits gute Bedingungen herrschen und an welchen Stellen – etwa bei unübersichtlichen Kreuzungen oder fehlenden Radverbindungen – noch nachgebessert werden muss.

Neu: Eigene Befragung für Kinder und Jugendliche

Erstmals widmet der ADFC Kindern und Jugendlichen eine eigene Umfrage im Rahmen des Fahrradklima-Tests. Gerade junge Menschen brauchen sichere Wege, um eigenständig zur Schule, zum Sport oder in der Freizeit mobil sein zu können. Über die Befragung können sie direkt zurückmelden, was ihnen im Straßenverkehr in Marienberg auffällt und was sich ändern muss.

Jetzt online teilnehmen

Die Online-Befragung umfasst 27 Fragen, dauert rund zehn Minuten und ist anonym. Je mehr Menschen mitmachen, desto aussagekräftiger wird das Ergebnis für unsere Stadt.

- **Zeitraum:** 01.09. bis 30.11.2026
- **Teilnahme unter:** fkt.adfc.de/befragung

Die bundesweiten Ergebnisse sowie die stadtspezifischen Auswertungen des Fahrradklima-Tests werden im Frühjahr 2027 veröffentlicht.



Alle wichtigen Informationen an einem Ort



- Wichtige Informationen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Nachrichten direkt auf Ihr Telefon
- Umfragen
- und vieles mehr

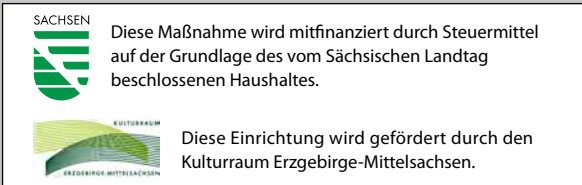
Registrieren Sie sich unter:
marienberg.municipalis.de

Hier können Sie die App herunterladen
MUNICIPALIS



Museen | Besucherbergwerke

Die städtischen musealen Einrichtungen, Bibliotheken und Besucherbergwerke werden unterstützt durch:



MUSEUM SÄCHSISCH-BÖHMISCHES ERZGEBIRGE

Bergmagazin Marienberg | Am Kaisersteich 3 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 66812910 | museum@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr



Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise beidseits der Grenze! Das Bergmagazin zählt als einzigartiges Baudenkmal zum historischen Stadtkern und ist Teil des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Seit über 100 Jahren bewahrt die städtische Sammlung die Geschichte der Region, die – von Bergbau und Handwerk geprägt – eine einzigartige Idealstadt der Renaissance erschuf. Neben der Stadtgeschichte spielt das wechselvolle Miteinander von Deutschen und Tschechen eine besondere Rolle. Kurzfilme, Spielstationen und ein Entdeckerquiz laden zum Mitmachen ein. Wechselnde Sonderausstellungen bieten immer neue Highlights.

- **Erzgebirgische Kulturgeschichte im ehemaligen Getreidespeicher**
- **Geschichte der Bergstadt Marienberg**
- **Deutsche und Tschechen im 20. Jahrhundert**

Höhenflüge.

Luftbilder und Archäologie in Sachsen



Eine Ausstellung vom:
Landesamt für Archäologie
Freistaat Sachsen

Bergmagazin Marienberg

bis 04.04.2027

■ bis 04.04.2027

Höhenflüge. Luftbilder und Archäologie in Sachsen

Über 30 Jahre sächsische Luftbildarchäologie dokumentiert diese Ausstellung, in der Besucher verborgene Fundorte über Gelände-Modelle sowie Animationen entdecken und die Arbeit im Cockpit spielerisch selbst ausprobieren können.

Bilderreise

Entlang der Eisenbahnstrecke von Reitzenhain nach Flöha mit Detlef Böttlich



Wiederholungstermin
Eintritt: 5,00 € im VVK im Bergmagazin und der Tourist-Information

Bergmagazin Marienberg 29.10.2026 | 18:00 Uhr

■ **Do | 29.10.2026 | 18:00 Uhr | Eine Bilderreise entlang der Eisenbahnstrecke von Reitzenhain nach Flöha mit Detlef Böttlich**
Wiederholungstermin | Eintritt: 5,00 €

Freuen Sie sich auf einen Abend, der Sie in die Zeit der aktiven Befahrung regionaler Eisenbahnstrecken versetzt mit Blick aus heutiger Perspektive und Vergleichen von damals und heute. Dabei werden die 1875 in Betrieb genommenen Strecken von Reitzenhain nach Flöha, von Pockau nach Olbernhau und von Komotau nach Reitzenhain vorgestellt. Außerdem gibt es einen kleinen Einblick zu strecken-typischen Lokomotiven und Aufnahmen aus vergangener Zeit.

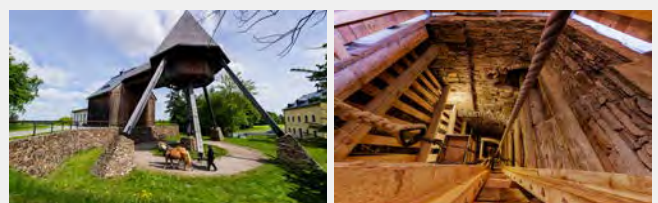
BESUCHERBERGWERK PFERDEGÖPEL

OT Lauta | Lautaer Hauptstraße 12 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 608968 | pferdegopel@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10:30 – 16:30 Uhr

Führungen Di – Fr 13:00 | 14:30 Uhr
Sa, So, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Schauvorführungen mit Pferden Sa, So, Feiertage 13:00 | 14:30 Uhr

■ **Technische Vorführung des Pferdegöpel mit Pferden, Schacht unter Tage befahrbar, Bergschmiede, Märchenberg**



Bergbautradition erleben Sie in der Bergbaulandschaft Lauta in Marienberg, als Bestandteil des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří! Der Pferdegöpel über dem Rudolphschacht – ein originalgetreuer, funktionstüchtiger Nachbau aus dem 19. Jahrhundert – zeigt Ihnen anschaulich, wie die Bergleute früher die geförderten Erze nach oben transportierten. Spannende Exponate und historische Bilddokumente erwarten Sie in der Ausstellung „Ma-

rienberger Bergbaurevier“. Spannende Mitmach-Angebote bei den „Bergzwerger“ und abenteuerliche Schatzsuchen zum Kindergeburtstag begeistern die Kinder.



CHEMNITZ KULTURKONFERENZ EUROPAS 2025

PURPLE PATH
BERGSTADT MARIENBERG
Im Erzgebirge ankommen.

**Kunst- und Skulpturenweg
PURPLE PATH**

AUSSTELLUNG
**CORINA GERTZ:
DAS ABGEWANDTE
PORTRAIT**

**01.05. – 01.11.2026
PFERDEGÖPEL MARIENBERG**

Schachthaus und Außengelände | OT Lauter | Lauter Hauptstraße 12
09496 Marienberg | Di – So, Feiertage | 10:30 – 16:30 Uhr
www.marienberg.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Diese Einrichtung wird gefördert durch den Kulturräum Erzgebirge-Mittelachsen

Die in Düsseldorf lebende Künstlerin Corina Gertz fotografiert weltweit Frauen in außergewöhnlichen Trachten und Kostümen in Rückenansicht. Sie bereiste das Erzgebirge und holte erstmals Männer vor die Linse, Vertreter unterschiedlicher Bergbrüder- und -knappschaften im reich geschmückten, traditionellen Habit. Die Bildtafeln begleiten Ihren Besuch des Pferdegöpelareals überwiegend im Außenbereich des Bergbaugeländes.

ATELIERHAUS „DAS TIMMELHÄUS'L“ IM OT GEBIRGE

OT Gebirge | Sandweg 7 | 09496 Marienberg
Tel. 0152 03495053 | adelbert.gruendig@web.de
Mi, Do, So 15:00 – 18:00 Uhr auf Anmeldung & nach Vereinbarung

■ bis Dezember

Das seltene Kunsthandwerk der Hinterglasmalerei



AUSSTELLUNGEN BÖTTCHERFABRIK

OT Pöberschau | RS – Dorfstraße 112 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 660162 | boettcherfabrik@marienberg.de | www.marienberg.de | Fr – So, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr
Führungen: Fr – So & an Feiertagen 13:30 & 15:30 Uhr

Wo einst Späne flogen, verbinden sich in den Ausstellungen der Böttcherfabrik erzgebirgische Kunst mit historischer Technik und lebendiger Geschichte zum Anfassen. Entdecken Sie faszinierende Maschinen, erzgebirgische Landschaften und kuriose Schätze auch durch einen interaktiven Kunst-Entdecker-Pass für die ganze Familie!

- **Erzgebirgische Landschaften der Sammlung Meinel**
- **Nachlass des Künstlers Max Christoph**
- **Maschinenbaufabrik Ernst Wittig – Industriegeschichte erleben**
- **Alte Tenne – historische landwirtschaftliche Geräte**



Schätze Deine(r) Heimat

Kunsthandwerk trifft Bildende Kunst

Ausstellungen Böttcherfabrik bis 28.02.2027

Seit Jahrhunderten halten Künstler die Landschaft und das mit dem Bergbau verbundene Kunsthandwerk des Erzgebirges fest, welches seit 2025 als Immaterielles Kulturerbe zum UNESCO-Welterbe gehört. Die aktuelle Ausstellung zeigt Werke von Max Christoph, die Landschaftsbilder der Familie Meinel sowie private Sammlerstücke, welche die tiefe Verbundenheit mit der Region und die Vielfalt der lokalen Kunst sichtbar machen.

Veranstaltungsvorschau mit „Literatur im Erzgebirge e. V.“ und dem „Kunstverein e. V.“ | Infos unter: 0178 9332241 sowie kontakt@literatur-im-erzgebirge.com

Sa | 10.10.2026 | ab 15:00 Uhr | Benzinduft liegt förmlich in der Luft! | Rennfahrerstammtisch

Dazu sind alle Rennsportfans und Rennfahrer herzlich eingeladen. Es werden namhafte Rennfahrer der ehemaligen DDR und noch Aktive einige Rennmaschinen, Gespanne und Rennautos ausstellen. Gemeinsam mit GDR Races Memory sind wir gespannt und freuen uns auf einen spannenden Rennfahrerstammtisch. Interessant wird es, wenn unsere Rennfahrer aus dem Nähkästchen plaudern. Isabelle Ulbricht aus Zwickau serviert dazu Oldies und schöne Lieder.



So | 11.10.2026 | 17:00 Uhr | Der Verein Literatur im Erzgebirge lädt ein zur Lesebühne „ERZählt“

Die Veranstaltungen verbinden seit Jahren Lyrik und Prosa aus oder zum Erzgebirge mit Musik. Dieses Mal stehen Heidemarie Meyer (Stollberg), Christine Huß (Geyer), Andreas Schieck (Scheibenberg), Michelle Mittag (Stollberg), Karl-Heinz Binus (Wolkenstein) und Frank Stiehler (Stollberg) auf der Liste der Vorleser. Dazu servieren hERZpochen mit neuem Erzgebirgssound Musik und Mundart aus den Tiefen des Erzgebirges.

Fr | 23.10.2026 | 19:30 Uhr | Delle Kriese liest: Nach der Schlacht – Die Renft Storie | Eintritt: 18,50 €

Der Diplom-Historiker und Schlagzeuger Delle Kriese spielte in verschiedenen DDR-Bands und prägte den DDR-Rock besonders durch seine langjährige Aktivität bei der Band Renft von 1994 bis 2020. Mit seinen Büchern hält er die Erinnerung an die rebellische, 1975 zeitweise verbotene Band und die damalige Musikkultur lebendig, bevor Renft im April 2026 ihr letztes Konzert gab.


Sa | 24.10.2026 | 17:00 Uhr | Film/Vortrag „Verschwundenes Kienhaid“ | Eintritt: 5,00 €

Wo im Sommer auf der Wiese der Bauer fröhlich seine Sense einst schwang. Wo man lustige Lieder im Gasthaus Morgensonne sang. Wo beim Spiel die kleinen Kinder lachten. Wo in der Scheune die Pärchen Liebe machten. Da waren die Menschen zwar arm jedoch zufrieden, frei und froh. Aber nein, es blieb nicht immer so. Wo einst die Sonne über die Wiesen schien. Da zieht's mich immer wieder hin. Ich meine Kienhaid in Böhmen. Kaum noch zu erkennen, säumt heute ein hoher, aber dennoch lichter Fichtenwald das Gebiet vom ehemals böhmischen Teil Kühnhaides. Und ja, Mauerreste, Teile verrotteter Alltagsgegenstände beflügeln immer wieder meine Fantasie. Unserem Heimatfreund Romeo Bräuer ist es gelungen viele der „kleinen Bausteine“, alte Fotos und Erzählungen letzter Zeitzeugen zusammenzufügen. So erzählt er uns eine spannende Geschichte über das Leben der Menschen die einst, im heute verschwundenen Kienhaid ihre Heimat hatten. Wir, die Brandauer Heimatfreunde laden den redegewandt – charismatischen Romeo Bräuer ein, Kienhaid mit seinen Geschichten, seinen lustigen Episoden, für uns vor laufender Kamera, das einstige Kienhaid noch einmal lebendig werden zu lassen.



Landschaften mit Kunstwerken



Maschinenpark



Heimatschätze



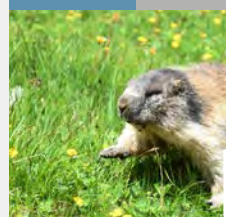
Tenne

Ausstellungen Böttcherfabrik
STADT- und KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK

Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg | Tel. 03735 66812920 | stadtbibliothek@marienberg.de | www.marienberg.de | Di, Do, Fr 10:00 – 18:00 Uhr | Mi 14:00 – 18:00 Uhr


Do | 15.10.2026 | 19:30 Uhr | Theater der Dichtung Hoffnung | William Faulkner: Licht im August

Die Lesereihe „Theater der Dichtung“ wendet sich in dieser Spielzeit dem Thema „Hoffnung“ zu. Der erste Titel führt in die Zeit der Weltwirtschaftskrise in die Südstaaten der USA. Lena Grove, eine junge Frau, ist „guter Hoffnung“. Der beteiligte junge Mann, ein Wanderarbeiter, weiß nichts von seinem „Glück“. Also macht sich Lena auf die Suche nach ihm – in der Hoffnung, dass die Liebe der beiden nichts Vorübergehendes war. Ihre Reise führt durch eine Landschaft, die Jahrzehnte nach dem Bürgerkrieg geprägt ist von der Verbitterung über die ungehaltenen Versprechungen derer, die ihn einst gewonnen hatten. Es lesen Jakob Kajetan Hofbauer und Gisa Kümmerling.

NABU-Vortrag


Alpenblumen, Gletscher und die letzte Generation – Ulrich Schuster



Rathaus/Ratssaal Marienberg Di | 17.11.2026 | 19:00 Uhr

Gaming Treff in der Bibliothek


Der Gaming-Treff der Stadt- und Kreisergänzungsbibliothek Marienberg bietet eine tolle Gelegenheit, Konsolenspiele auf der Nintendo Switch zu entdecken und gemeinsam zu erleben. Kinder und Jugendliche – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene Spieler – kommt vorbei und erlebt wieviel Spaß gemeinsames Spielen machen kann. Die Teilnahme ist kostenlos.

Termine:

Mi | 14.10.2026
15:00 bis 17:00 Uhr

Mi | 11.11.2026
15:00 bis 17:00 Uhr

Vorlese-Zeit

in der Bibliothek



28.10. | 25.11. | 16.12.
jeweils 16:00 Uhr

Bergmagazin Marienberg

Bibliothek

SERPENTINSTEINMUSEUM ZÖBLITZ

OT Zöblitz | Bahnhofstraße 1 | 09496 Marienberg
Tel. 037363 7704 | info-zoebnitz@marienberg.de | www.marienberg.de
Mo, Di, Mi 11:00 – 15:30 Uhr | Sa & So 13:00 – 16:00 Uhr |
Feiertage geschlossen | Führung: Mo 13:30 Uhr



■ Historische Serpentinsteindrechselwerkstatt

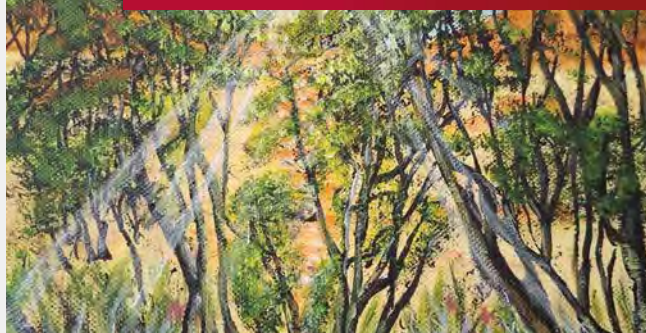
Dauerausstellung zur Regional- und Stadtgeschichte

Neben Silbererz ist Serpentinsteine eine besondere und seltene Gesteinsart in der Region, auch aufgrund seiner Verarbeitungsweise. Denn wie Holz kann dieser gedrechselt werden und weil dem Serpentinsteine eine wunderbare Kraft des Giftschatzes zugeschrieben wurde, entstanden Gefäße und Tafelgeschirr vor allem für den herzoglichen, später königlichen Hof, die heute in Dresden im Grünen Gewölbe zu bestaunen sind. Die Ausstellung gibt einen Einblick in die einstige Produktionsvielfalt und mittels einer Videoinstallation sind Produktionsmaschinen in Aktion zu erleben.

URLAUBSIMPRESSIONEN

Farbe im Reisegepäck

von Petra Fecho, Gornau/Dittmannsdorf



Serpentinsteinstadt Zöblitz

bis 15.11.2026

■ bis 15.11.2026 | Urlaubsimpressionen –

Farbe im Reisegepäck von Petra Fecho, Gornau/Dittmannsdorf

2022 weckte ein bemaltes Steingeschloß die Leidenschaft von Petra Fecho. Nach dem Berufsleben nutzt sie Reisen im Wohnmobil als Inspiration: Unterwegs gesammelte Steine, Treibholz und Gartenfunde geben durch ihre natürliche Form das Motiv vor. Bemalt mit Acryl und wetterfest lackiert, entstehen einzigartige Naturkunstwerke. Ergänzt wird die Ausstellung durch Leinwandbilder und Aquarelle.

SCHAUBERGWERK MOLCHNER STOLLN

OT Pöberschau | AS – Dorfstraße 67 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 62522 | www.molchner-stolln.de
Di – So, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

■ Führungen durch eines der ältesten und schönsten Besucherbergwerke des Erzgebirges

Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr



■ Dauerausstellung Wismuttechnik

Bereits ab 1491 wurden Silber, Zinn, Kupfer und Eisen in Pöberschau abgebaut. Wie hart die Bergleute arbeiten mussten, wie sie gekleidet waren, welches Licht ihnen zur Verfügung stand und wie mühselig der Gesteinsabbau war, das ist bei einer etwa einstündigen Führung zu erfahren.

GALERIE „DIE HÜTTE“

OT Pöberschau | RS – Rathausstraße 10 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 62527 | die-huette@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

■ Dauerausstellung „Skulpturen in Holz – wider das Vergessen“ Das Lebenswerk des Pöberschauer Schnitzers Gottfried Reichel

Der erzgebirgische Schnitzer Gottfried Reichel erzählt mit seinen Figuren die alten Geschichten der Bibel auf eine ganz besondere Art und Weise, verbindet diese mit dem jüdischen Schicksal. Sein Lebenswerk trägt zur Aufarbeitung und zum Verständnis humanistischer Fragen und der Völkerverständigung bei – erinnert und mahnt „wider das Vergessen“.



Young Visions

Was junge Kunstschaffende bewegt –
Eine Ausstellung von Camilla Martin, Linda Ehnert und Jael Gröschel



Galerie „Die Hütte“

bis 28.02.2027

■ So | 18.10.2026 | 13:00 – 17:00 Uhr | Kreativangebot zum Ausprobieren: **Gemeinsam Kunst machen mit Camilla, Linda und Jael – Drei junge Frauen – eine gemeinsame Leidenschaft – junge Kunst erleben mit Einladung zum kreativen Nachmittag**

Gemeinsam wollen wir ein großes Bild gestalten unter dem Motto „Was junge Kunstschaffende bewegt“. Lasst eurer Fantasie freien Lauf, entdeckt Tipps und Tricks rund ums Malen und probiert neue kreative Ideen aus. Kommt vorbei, macht mit und zeigt was in euch steckt!

Veranstaltungen in der Stadthalle Marienberg

Sa | 07.11.2026 | 20:00 Uhr

■ Oesch's – Die Dritten - Handmade Tour 2026

Tickets ab 42,00 €

So | 15.11.2026 | 17:00 Uhr

■ Zauber der Travestie – das Original –

...die schräg schrille andere Show ... | Tickets ab 38,00 €

Fr | 20.11.2026 | 20:00 Uhr

■ The Cashbags – Johnny Cash Show

Sa | 21.11.2026 | 21:00 Uhr

■ Ü 30 – Party | Tickets unter: tixforgigs

Sa | 28.11.2026 | 20:00 Uhr

■ Yves Macak – Best of R-Zieher

Di | 08.12.2026 | 15:00 Uhr

■ Weihnachten mit Michael Hirte – Das Weihnachtskonzert der großen Emotionen | Tickets ab 49,00 €

INFOS ZU RESERVIERUNG UND VORVERKAUF:

Tourist-Information im Marienberger Rathaus | Markt 1 |

Tel. 03735 602270 | E-Mail: info@marienberg.de

Gästebüro Pobershau | Tel. 03735 23436 |

E-Mail: info-pobershau@marienberg.de sowie reservix.de

TAGE DES TRADITIONELLEN HANDWERKS IM ERZGEBIRGE



Sa & So | 17. & 18.10.2026

10:00 – 17:00 Uhr



VORFÜHRUNGEN

MITMACHAKTIONEN

AUSSTELLUNGEN

HANDWERKERMÄRKTE

REGIONALE SPEZIALITÄTEN

WWW.ERZGEBIRGE-TOURISMUS.DE/
TAGE-DES-HANDWERKS



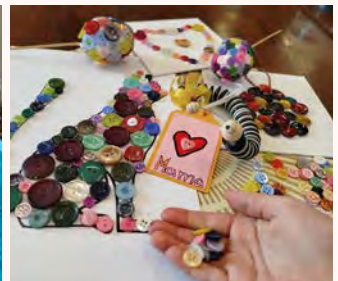
Teilnehmende Einrichtungen in Marienberg:

- Zschopauer Tor
- Schnitzerheim am Zschopauer Tor
- Baldauf Villa
- Pferdeöpel Lauta
- Bergschmiede Pobershau
- Areal Böttcherfabrik Pobershau
- Serpentinsteinsteinmuseum Zöblitz

Ferienangebote zum Mitmachen im Oktober 2026

Ferienprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien in Marienberg und Umgebung vom 12. – 23.10.2026

- **Mo | 12.10.2026 | 13:30 – 15:00 Uhr | Gift im Becher? Serpentinsteine als Allheilmittel** | Serpentinsteine-Museum | Museumsführung & Familienquiz | Kosten: Kinder frei & Erwachsene 3,50 €
- **Di | 13.10.2026 | 10:00 – 12:00 Uhr | Total verknüpft – ein Mitmachangebot für kleine und große Knopffans** | Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge | Kosten: Kinder bis 16 Jahre 1,50 € & Erwachsene 4,50 €
Hier erfahrt ihr alles zur Knopfgeschichte der Stadt. Nach einer Ausstellungstour geht es ans Knöpfe herstellen. Kreatives Upcycling erlaubt das Entstehen neuer Gebrauchsgegenstände. Lasst euch überraschen!
- **Mi | 14.10.2026 | 10:00 – 11:30 Uhr | Stadtführung Historische Bergstadt Marienberg – Renaissance & Bergbau entdecken**
Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information
Kosten: Kinder frei & Erwachsene 2,50 €
- **Mi | 14.10.2026 | 15:00 – 17:00 Uhr | Gaming Treff**
Stadtbibliothek | kostenfrei
- **Do | 15.10.2026 | Geführte Erlebniswanderung „MarienbergerBERGBAUgeschichte erwandern“**
Start 10:00 Uhr am Pferdegöpel | zurück am Ausgangspunkt gegen 15:30 Uhr | Kosten: 15,00 € pro Person (inkl. Eintritt am Pferdegöpel und im Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge sowie einem kleinen Souvenir) | Bitte voranmelden!
- **Do | 15.10.2026 | 13:30 – 15:00 Uhr | Kann die Welt geheilt werden? Wider das Vergessen geschnitzt.** | Museumsführung & Familienquiz | Schnitzausstellung „Die Hütte“ | Kosten: Kinder frei & Erwachsene 3,50 €
- **Fr | 16.10.2026 | 09:00 – 11:15 Uhr | Magischer Klinge-Dinge-Laden** | Ein buntes unterhaltsames Musik-Theater für Kinder | Ausstellungen Böttcherfabrik | Kosten: 3,00 € pro Person
- **Fr | 16.10.2026 | 18:30 Uhr | Abend-Stadtführung mit Kulinarik-Tour** | Anmeldung unbedingt bis zum Vortag in der Tourist-Information
- **Sa & So | 17. & 18.10.2026 | 10:00 – 17:00 Uhr Tage des traditionellen Handwerks**
Teilnehmende Einrichtungen in Marienberg: Zschopauer Tor | Schnitzerheim am Zschopauer Tor | Baldauf Villa | Pferdegöpel Lauterbach | Bergschmiede Pöbershau | Areal Böttcherfabrik Pöbershau Serpentinsteine-Museum Zöblitz
- **Mo – Fr | 19. – 23.10.2026 | 09:00 – 11:30 Uhr Theaterferienworkshopwoche mit Theateraufführung für alle am Fr | 23.10.2026 | 16:00 Uhr** | Schneewittchen oder Kinder spielen Märchen | Ausstellungen Böttcherfabrik | Anmeldung bis zum 09.10.2026 an: Constanze Ulbricht 0178 9332241
Teilnahmegebühr pro Person: 5,00 € | Eintritt Aufführung: 3,00 €
- **Mo | 19.10.2026 | 13:30 – 15:00 Uhr | Gift im Becher? Serpentinsteine als Allheilmittel** | Serpentinsteine-Museum | Museumsführung & Familienquiz | Kosten: Kinder frei & Erwachsene 3,50 €
- **Mi | 21.10.2026 | 10:30 – 12:30 Uhr „Bergzwerge“ – Erlebnisbesuch für Kinder im Pferdegöpel**
Kosten: Kinder 1,50 € + Materialkosten Froschlampe 5,00 € + evtl. Unter-Tage-Führung 3,00 €
- **Mi | 21.10.2026 | 10:00 – 11:30 Uhr | Stadtführung Historische Bergstadt Marienberg – Renaissance & Bergbau entdecken**
Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information
Kosten: Kinder frei & Erwachsene 2,50 €
- **Fr | 23.10.2026 | 16:00 Uhr | Schneewittchen oder Kinder spielen Märchen: Das Ergebnis einer Woche Theaterprobe**
Ausstellungen Böttcherfabrik | Kosten: 3,00 € pro Person



ANMELDUNGEN: Bitte rechtzeitig mind. bis zum Vortag beim jeweiligen Veranstaltungsort oder über die Tourist-Information anmelden: info@marienberg.de | Tel. 03735 602270 | Infos auch unter www.marienberg.de.



TIPP: Marienberg entdecken –
Tatock und das Geheimnis der Silberstraße
www.ergbirge-tourismus.de/tatock



BERGSTADT MARIENBERG
Im Erzgebirge ankommen.



Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří
Marienberg



Informationen für die Ortsteile

MARIENBERG STADT

Talente stärken. Zukunft sichern.

Die Heinrich-von-Trebra Oberschule Marienberg beim 12. Netzwerktage Berufswahl-SIEGEL in Berlin



Wie können Schulen junge Menschen dabei unterstützen, ihre Stärken zu entdecken und daraus Zukunftsperspektiven zu entwickeln? Mit dieser Frage beschäftigte sich der 12. Netzwerktage Berufswahl-SIEGEL in Berlin unter dem Motto „Talente stärken. Zukunft sichern.“

Auch unsere Schule war dabei. Gemeinsam mit dem Team der Beruflichen Orientierung und Joshua, Schüler der 9. Klasse, ging es nach Berlin. Dort trafen wir Vertreterinnen und Vertreter von jeweils zwei Schulen aus den einzelnen Bundesländern und tauschten uns über Erfahrungen und erfolgreiche Ansätze der beruflichen Orientierung aus.

Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Schulen auch verborgene Talente erkennen und fördern können. Denn nicht jede Stärke ist auf den ersten Blick sichtbar. Gute berufliche Orientierung schafft deshalb Möglichkeiten, eigene Fähigkeiten zu entdecken, auszuprobieren und daraus Perspektiven für den weiteren Weg zu entwickeln.

Ein besonderer Höhepunkt war die Auszeichnung der Berufswahl-SIEGEL-Botschafterschulen. Auch unsere Schule erhielt gemeinsam mit Joshua diese Auszeichnung. Grußbotschaften der Bundesagentur für Arbeit (BA), der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und der Kultusministerkonferenz (KMK) unterstrichen die Bedeutung der beruflichen Orientierung.



Für unser BO-Team und Joshua war der Netzwerktage eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch und eine Bestätigung der gemeinsamen Arbeit. Als Berufswahl-SIEGEL-Botschafterschule möchten wir unsere Erfahrungen weitergeben und dazu beitragen, dass Schülerinnen und Schüler ihre Talente entdecken und ihre berufliche Zukunft aktiv gestalten können.

Großen Dank an die Stadt Marienberg für das zur Verfügung gestellte Fahrzeug.

1. Kinderfeuerwehrtage des Regionalbereichs Mittleres Erzgebirge in Marienberg

Am 12.09.2026 wurde es auf dem Gelände der Oberschule Marienberg richtig lebendig: Rund 60 Mädchen und Jungen der Kinderfeuerwehren Grünhainichen, Poberschau, Kühnhaide und Marienberg trafen sich zum 1. Kinderfeuerwehrtage des Regionalbereichs Mittleres Erzgebirge.

Nach einer gemeinsamen Begrüßung starteten die kleinen Feuerwehrleute in Gruppen zu ihren Stationen. Dabei hatte sich jede teilnehmende Kinderfeuerwehr etwas Besonderes einfallen lassen und jeweils eine eigene Station vorbereitet und betreut. So entstand ein abwechslungsreicher Vormittag, bei dem die Kinder viele unterschiedliche Bereiche der Feuerwehr kennenlernen konnten.

Bei den Feuerwehr-Detektiven galt es, aufmerksam zu beobachten und gemeinsam Lösungen zu finden. Beim Mannschaftszug mit der Schleifkorbtrage war Teamarbeit gefragt. An der Station „Erste Hilfe am Kuscheltier“ konnten die Kinder spielerisch lernen, wie wichtig Helfen und Erste Hilfe sind. Beim 112-Dreierhop standen Bewegung und Spaß im Mittelpunkt.

An jeder Station gab es etwas Neues zu entdecken und auszuprobieren. Dabei zeigte sich schnell: Gemeinsam kommt man weiter! Die Kinder feierten sich gegenseitig an, halfen einander und hatten jede Menge Spaß.

Natürlich durfte auch eine Stärkung zwischendurch nicht fehlen. Bei Getränken und einem kleinen Imbiss konnten sich die Kinder und ihre Betreuer austauschen und neue Kontakte knüpfen.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine kleine Erinnerung an diesen besonderen Tag. Müde, aber glücklich ging es anschließend nach Hause.

Ein solcher Tag wäre ohne viele helfende Hände nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen teilnehmenden Kinderfeuerwehren, die mit ihren eigenen Stationen zum abwechslungsreichen Programm beigetragen haben, sowie allen Betreuerinnen, Betreuern und Helferinnen und Helfern, die diesen Tag vorbereitet und durchgeführt haben.

Der 1. Kinderfeuerwehrtage hat gezeigt, wie viel Freude Feuerwehr schon bei den Kleinsten wecken kann. Gleichzeitig lernen die Kinder wichtige Werte wie Teamgeist, Hilfsbereitschaft, Verantwortung und Zusammenhalt.



Bis zum nächsten Feuerwehrabenteuer!

Bericht:
Katja Bruchhold
Fachbereich Kinderfeuerwehr Regionalbereich Mittleres Erzgebirge
Kinderfeuerwehrwartin Marienberg

59. Treffen der Marienberger Ahnen- und Familienforscher

Unsere Ahnenforscherguppe trifft sich am 20.10.2026 um 17:00 Uhr in der Baldauf-Villa Marienberg zu ihrem ersten Treffen nach der Sommerpause. Alle, die auch dieses Hobby pflegen oder damit beginnen wollen, sind herzlich eingeladen. Die nächsten Treffen finden am 17.11.2026 und 15.12.2026 statt.

Kontakt: Heiner Riedel 0162 1792269

Ein Rückblick auf die Eurorando 2026: Unterwegs auf dem Marienberger PANORAMA-Rundweg



Die Wanderschuhe pausieren, die Eindrücke wirken nach: Im Rahmen der Eurorando 2026 durften wir gemeinsam ein ganz besonderes Wandererlebnis gestalten. Auf einer Strecke von 17 Kilometern ging es an jeweils 2 Tagen für unsere Gruppen über den **Marienberger PANORAMA-Rundweg** – eine Route, die Naturgenuss und Bergbaugeschichte auf einzigartige Weise verbindet.

Besonders bewegend war die Vielfalt unserer Gemeinschaft: Wanderfreunde aus allen Himmelsrichtungen und dem Nahbereich – unter anderem aus den Regionen Stuttgart, Kassel, Dortmund und Nordfriesland – sowie internationale Gäste aus unserem Nachbarland Tschechien sind unserer Einladung gefolgt. Ein ganz besonderes Lob gebührt unserem jüngsten Teilnehmer Martin (7 Jahre) aus Louny, der die gesamte Strecke mit beeindruckender Ausdauer und Begeisterung gemeistert hat! Bei bestem Wanderwetter führten uns die geschichtsträchtigen Wege vorbei an beeindruckenden Aussichtspunkten über das mittlere Erzgebirge. Neben den Panoramablickten prägten der rege Austausch und die großartige Stimmung diesen Tag. Ein kultureller Höhepunkt war der Zwischenstopp in Großrückerswalde: Ein ganz besonderes Dankeschön geht hier an Johannes für sein leidenschaftliches Engagement und die faszinierende Kurzführung in der dortigen Wehrkirche.

Ein herzlicher Dank für die hervorragende Unterstützung gebührt der Tourist-Information der Stadt Marienberg, dem Bergmagazin, dem Hotel Drei Brüder Höhe und nicht zuletzt den beiden Wegewarten, die maßgeblich zum Gelingen dieser Eurorando-Tour beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Kilometer! Beispielsweise am 14.11.2026 ins Böhmisches. Eine entsprechende Ankündigung erfolgt in Ausgabe 21/2026



Katrin Weißer, Wander- und Pilgerbegleiterin
Andrea Haupt, Wanderleiterin

kul(Tour)-Betrieb des Erzgebirgskreises
Baldauf Villa
Anton-Günther-Weg 4
09496 Marienberg



Ferienprojekt für Kinder und Jugendliche Papier-Geschichten – macht einen Trickfilm aus Papier, Pappe und viel Fantasie

Montag, 19.10. bis Freitag, 23.10.2026
Täglich 09:30 bis 15:00 Uhr

Die Baldauf-Villa und Fantasia Dresden e.V. laden Euch in den Herbstferien ein, in einer fantasievollen Woche „Papier-Geschichten“ zu erfinden und sie in einem Trickfilm auf die Leinwand zu zaubern. Kulissen, Kostüme und die Hauptdarsteller - alles entsteht aus Pappe und Papier. Knete, Fundsachen und Naturmaterialien ergänzen noch das Bühnenbild. Ihr habt Lust, in einem kleinen Filmteam eure Trickfilmhelden zum Leben zu erwecken? Dann seid dabei, beim Falten, Malen, Kleben, Kollagieren, beim Filmen, Animieren, Regie führen, Schneiden und Vertonen! Teilnehmen können Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Vom 19. bis 23.10.2026 treffen wir uns täglich von 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr im Studio der Baldauf-Villa. Und trau Dich, in einem Filmteam sind die verschiedensten Talente und Fähigkeiten gefragt.

Altersempfehlung: 8 bis 18 Jahre
Kursleitung: Mandy Müller, Trickfilmpädagogin, Fantasia Dresden e. V.
Kursgebühr: 50,00 €

Neugierig? Schaut Euch gern ein paar Filme auf dem YOUTUBE Kanal von Fantasia Dresden e. V. an.

DRECHSELTAGE

Montag, 12.10. bis Mittwoch, 14.10.2026
jeweils von 09:00 bis 12:00 Uhr

Das Drechselhandwerk ist mit der Geschichte des Erzgebirges so fest verbunden, wie es wohl kaum in einer anderen Region Deutschlands der Fall ist. Gedrechselte Spielwaren aus dem Erzgebirge, sind mittlerweile in der ganzen Welt bekannt.

Diese traditionellen Handwerkstechniken gilt es zu bewahren und an junge Menschen weiterzugeben.

Unser Workshop richtet sich an Kinder ab 9 Jahre, die schon einmal mit Holz gearbeitet haben, noch weitere handwerkliche Fertigkeiten erlernen möchten oder sich intensiv und kreativ mit Holz als Gestaltungsmaterial beschäftigen wollen.

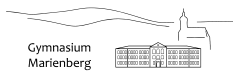
Kursleiter ist Herr D. Fischer, Holzspielzeugmacher und Holzgestalter (B. A.)
Die Teilnahmegebühr beträgt 45,00 €.
Anmeldung erforderlich!



Foto: Kristian Hahn

Anmeldung und Information:
Telefon: 03735 22045
Fax: 03735 661784
E-Mail: info@baldauf-villa.de

6. Spendenlauf am 04.07.2026 erzielt neuen Rekord



In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien fand an unserem Gymnasium bereits zum sechsten Mal der Spendenlauf statt.

Rund 500 Läuferinnen und Läufer - Schüler, Lehrkräfte, Eltern, Angehörige der Bundeswehr sowie Beschäftigte der Stadtverwaltung Marienberg - beteiligten sich an der Veranstaltung und sorgten bei herrlichem Sommerwetter für eine fröhliche, motivierte Atmosphäre auf der Strecke.

Dank großartiger Laufleistungen und zahlreicher großzügiger Sponsorinnen und Sponsoren konnten knapp 30.000 € erlaufen werden. Gespendet wurde diese Summe zu jeweils einem Drittel an den „Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz“, den „Alström Elternverein“ sowie an die jeweiligen Klassenkassen.



Unser besonderer Dank geht an die Sponsoren, die Stadtverwaltung Marienberg und den Bundeswehrstandort Marienberg.

Der alle zwei Jahre stattfindende Spendenlauf hat sich inzwischen fest als Veranstaltung am Gymnasium Marienberg etabliert und zeigt eindrücklich, wie Gemeinschaftsgeist, Freude am Sport und Hilfsbereitschaft zusammenwirken können.



Kati und Frank Weidauer
Sportlehrer am Gymnasium Marienberg

Spielansetzungen des FSV Motor Marienberg e. V.



1. Herren

11.10. 15:00 Uhr SSV Fortschritt Lichtenstein - FSV Motor Marienberg
17.10. 15:00 Uhr FSV Motor Marienberg - TSV IFA Chemnitz
25.10. 14:00 Uhr SV Eiche Reichenbrand - FSV Motor Marienberg

2. Herren

11.10. 15:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - VfB Annaberg 09 2
18.10. 15:00 Uhr SG Auerbach/Hormersdorf - FSV Motor Marienberg 2
25.10. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - FSV Krumhermersdorf

Damen

11.10. 10:30 Uhr FSV Motor Brand-Erbisdorf - SpG Marienberg/Gelobtland
18.10. 11:00 Uhr SpG Marienberg/Gelobtland - SV Fortuna Langenau
25.10. 11:00 Uhr TuS Falke Rußdorf - SpG Marienberg/Gelobtland

A-Junioren

24.10. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg - FC 1910 Löbnitz

C-Junioren

24.10. 11:30 Uhr FC Greifenstein 04 Ehrenfriedersdorf 1 - SpG Marienberg 2/Pockau-Lengefeld
24.10. 12:30 Uhr FSV Motor Marienberg 1 - SpG Geyer/Ehrenfriedersdorf 2/Neundorf-Thermalbad Wiesenbad

F-Junioren Kinderfestival

10.10. 09:00 Uhr FSV Motor Marienberg 1 - FSV Motor Marienberg 1



Kinder Stärken 2.0 - und das auch in den nächsten zwei Jahren

Gute Nachrichten für die Kneipp Kindertagesstätte "Flachsörste" in Marienberg.

Die Kita Sozialarbeit kann auch in den kommenden zwei Jahren weitergeführt werden. Darüber freuen wir uns sehr, denn sie ist inzwischen zu einem festen und wertvollen Bestandteil unseres Kita-Alltags geworden. Die Kita-Sozialarbeit heißt vor allem: Zeit haben, zuhören, hinschauen, gemeinsam nach Lösungen suchen. Mal braucht ein Kind ein offenes Ohr, mal hilft ein Angebot in einer Kleingruppe und manchmal sind es Eltern, die eine Frage haben oder Unterstützung benötigen.

Dabei geht es nicht immer um große Probleme. Oft sind es die kleinen Dinge des Alltags, bei denen ein Gespräch, eine Idee oder einfach ein anderer Blickwinkel weiterhelfen kann.

Gemeinsam mit dem Kita-Team möchten wir die Kinder in ihren Stärken unterstützen und Familien möglichst unkompliziert zur Seite stehen. Dass wir diesen Weg nun für zwei weitere Jahre fortsetzen können, ist für uns eine große Freude.

Wir sind gespannt auf viele neue Begegnungen, gemeinsame Aktionen und darauf, weiterhin für unsere Kinder und Familien da zu sein.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

www.vogelverein1960.de

44. Große Vogelschau

Gemeinsame Landesschau von SKV & AZ

Größte Landesschau der neuen Bundesländer

in der Stadthalle Marienberg
09496 Marienberg

am 31.10.2026 von 09-17 Uhr
am 01.11.2026 von 09-16 Uhr

Größter Vogelverkauf im Erzgebirge

Kinderschminken & Kinderbastecke
Reichhaltige Tombola, Futtermittelverkauf
Orchideenverkaufsschau

Es lädt ein der Verein „Erzgebirgische Ziergeflügel-, Exoten- und Kanarienzüchter Marienberg und Umgebung e.V.“

Kirchliche Nachrichten

Adventgemeinde Marienberg

samstags 09:30 Uhr Bibelgespräch
10:30 Uhr Predigtgottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Sonntag, 11.10. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Tauf-
gedenken für Oktober
Sonntag, 18.10. 08:30 Uhr Predigtgottesdienst
Sonntag, 25.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem
Abendmahl



Evangelisch-methodistische Christuskirche Marienberg

Sonntag, 11.10. 08:30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Jörg Herrmann
Sonntag, 18.10. 08:30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Jörg Herrmann
Sonntag, 25.10. 08:30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Jörg Herrmann

Katholische Kirche

Sonntag, 11.10. 08:30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 18.10. 08:30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 25.10. 08:30 Uhr Heilige Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag, 11.10. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Sonntag, 18.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Sonntag, 25.10. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Jesuszentrum Erzgebirge Marienberg

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst
montags 19:30 Uhr Gebetsstunde

Weitere Infos unter www.jze.church



Von Jugendlichen für Jugendliche

Jugendstammtisch

Marienberg!

Bringt euch ein!

28.10.2026 | 16:00 Uhr

im BERGMAGAZIN

Treffen • Quatschen • Spaß haben! • Ideen finden!

Mehr Infos hier

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Demokratie **leben!**

■ GEBIRGE UND GELOBTLAND



Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

Am Freitag, dem 05.11.2026, 19:00 Uhr, findet im Vereinsheim Gelobtland die Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl (Gesamtverein) des ATSV Gebirge/Gelobtland e. V. statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungs- und Wahlleiters sowie die Wahlhelfer
3. Vorlesung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes und des Schatzmeisters
5. Bericht der Revisionskommission
6. Aussprache zu den Berichten und Beschlussfassung
7. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
8. Wahlhandlung
9. Schlusswort des neu gewählten Vorsitzenden

Dazu laden wir alle stimmberechtigten Mitglieder des Vereins herzlich ein.

Der Vorstand

Spielansetzungen des ATSV Gebirge-Gelobtland e. V. Abteilung Fußball

1. Herren

11.10. 15:00 Uhr ATSV 1 - FSV Krumhermersdorf in Gelobtland
18.10. 15:00 Uhr SpVgg Neundorf/Thermalbad Wiesenbad - ATSV 1

2. Herren

11.10. 12:30 Uhr SpG Satzung/ATSV 2 - SpG Gelenau 2 in Gelobtland
18.10. 15:00 Uhr SG Hohndorf - SpG Satzung/ATSV 2

Damen

11.10. 10:30 Uhr FSV Motor Brand-Erbisdorf - SpG Marienberg/ATSV
18.10. 11:00 Uhr SpG Marienberg/ATSV - SV Fortuna Langenau

F-Junioren Kinderfestival

10.10. 09:00 Uhr FC Greifenstein 04 Ehrenfriedersdorf - ATSV 2
10.10. 09:00 Uhr SpG Auerbach - ATSV 1

Landeskirchliche Gemeinschaft Gebirge/Gelobtland

Samstag, 10.10. 17:00 Uhr Teenkreis
Sonntag, 11.10. 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde
Dienstag, 13.10. 15:00 Uhr Seniorennachmittag
19:30 Uhr Gebetsstunde
Sonntag, 18.10. 09:30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde
Dienstag, 20.10. 19:00 Uhr Gemeindeabend
Sonntag, 25.10. 09:30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

■ RITTERSBERG

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersberg

Sonntag, 18.10. 10:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

■ RÜBENAU

Öffnungszeiten der Bibliothek in Rübenau

samstags von 09:30 – 12:00 Uhr

■ LAUTA



Ein bunter Tag voller Freude: Gelungener Schau und Schnuppervormittag im "Bummihaus" Lauta

Bei strahlendem Sonnenschein öffneten wir am Samstag, dem 26.09.2026, die Türen und Tore unserer Kita "Bummihaus" in Lauta. Viele große und kleine Gäste machten sich auf den Weg, um sich die Kita nach der Modernisierungsmaßnahme im Sommer einmal anzuschauen. Es herrschte eine ausgelassene, fröhliche Stimmung auf dem Gelände. Für Unterhaltung und leuchtende Kinder Augen war bestens gesorgt. Das Vormittagsprogramm bot für jeden ein Erlebnis. Für die kleinen Besucher gab es Kinderschminken, Glitzer-Tattoos, Edelsteinschürfen, Balancieren auf unseren Geschicklichkeitsstrecken und das ganze Kita-Gelände zum Spielen und Entdecken. Ein besonderes Highlight war eine, von einem Dorfbewohner, angefertigte Bonbonschleuder. Für die größeren Besucher gab es Informationen zu unseren pädagogischen Angeboten, das Basteln eines Sonnen-Perlen-Armbandes, oder einfach das Schwelgen in Erinnerungen, weil man selbst einmal Kindergartenkind im "Bummihaus" gewesen war. Einige Besucher hatten sogar alte Fotos mitgebracht. Man freute sich über die Entwicklung des Hauses und staunte über die Vielfalt der Angebote.

Mit Unterstützung der Eltern unserer Kinder entstand ein umfangreiches, gesundes Buffet, was alle sehr lecker fanden.

Gemeinsam konnten wir unseren Gästen einen lebendigen Einblick in unseren Kitaalltag geben und unsere pädagogische Arbeit präsentieren. Das Team der Kita „Bummihaus“ möchte sich auf diesem Wege bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern bedanken, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben. An dieser Stelle sagen wir unserem Hausmeister Nico ebenfalls ein „Herzliches DANKE“ für seine große Einsatzbereitschaft und engagierte Mithilfe.



Ein besonderer Dank gilt zudem den Gästen für die zahlreichen Geschenke und großzügigen Spenden, die der Einrichtung und den Kindern zugutekommen. Dieser Schnuppervormittag wird allen Beteiligten noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Über Besonderheiten unserer Kita berichten wir in den nächsten Ausgaben des Amtsblattes „Der Herzog“. Bleiben Sie neugierig!

■ LAUTERBACH

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Gottesdienste in Lauterbach

Sonntag, 18.10. 09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit erzgebirgischen Liedern von Anton Günther mit Frieder Schönherr

Sonntag, 25.10. 10:30 Uhr Lichtblick-Gottesdienst im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Spielansetzungen des SV Lauterbach e. V. Abteilung Fußball



Herren

11.10. 15:00 Uhr FV Blau-Weiß Königswalde – SV Lauterbach
18.10. 14:00 Uhr SV Lauterbach – BSV Eintracht Zschopautal
25.10. 14:00 Uhr FC Greifenstein 04 Ehrenfriedersdorf – SV Lauterbach

F-Jugend

10.10. 09:00 Uhr Kinderfestival in Großolbersdorf



■ KÜHNHAIDE

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau

Gottesdienste in Kühnhaide

Sonntag, 25.10. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst



Spielansetzungen des SV Kühnhaide e.V. Abteilung Tischtennis



Erzgebirgsliga 26/27 1. Mannschaft

11.10. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - SV Großrückerswalde
24.10. 16:00 Uhr TTC Annaberg 2 - SV Kühnhaide

MEK Kreisliga 26/27 2. Mannschaft

10.10. 14:00 Uhr SV Dörnthal-Pockau 3 - SV Kühnhaide 2
24.10. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 2 - SG Sorgau 2
31.10. 14:00 Uhr SV Dörnthal-Pockau 4 - SV Kühnhaide 2

MEK Kreisklasse 26/27 3. Mannschaft

24.10. 14:00 Uhr SV Großolbersdorf 5 - SV Kühnhaide 3
31.10. 14:00 Uhr SV 90 Pfaffroda 2 - SV Kühnhaide 3

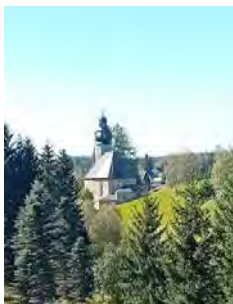


WANDERN mit KARL unterwegs in Sachsen und Böhmen



Karl Kraus und Pfarrer Volker Gebhard laden am **Sonnabend, dem 10.10.2026** zur gemeinsamen Pilgerwanderung ein. Dazu treffen wir uns **10:00 Uhr an der Kirche in 09496 Marienberg Ortsteil Kühnhaide Mitteldorfstraße**. Parkmöglichkeiten sind vorhanden, Personaldokumente nicht vergessen. Auf einsamen, stillen Waldwegen und Pfaden mit einem Abstecher zu den Felsen des Čihadlo/Lauschhübel 842 n.NN gibt es Möglichkeiten durch Meditieren, Schweigen und Austauschen neue Impulse zu setzen. Mit Rucksackverpflegung wird auf der 16 Kilometer langen, mittelschweren Strecke in wettergerechter Kleidung und auf eigene Gefahr gewandert.

Die Rückkehr ist für zirka 16:00 Uhr am Ausgangspunkt geplant. Informationen gibt es bei Volker Gebhard Tel. 03735-63121 volker.gebhard@evlks.de sowie bei Karl Kraus Tel. 03735 669860.



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Gottesdienste in Satzung

Sonntag, 11.10. 08:30 Uhr Predigtgottesdienst
Sonntag, 18.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Sonntag, 25.10. 15:00 Uhr KostBar-Gottesdienst

NIEDERLAUTERSTEIN



Teens Tournee 2026 - 70 Mitwirkende - Chor & Live-Band

Mi 14.10.2026 - 19:30

Marienberg - Stadthalle

Walter-Mehnert-Straße 3

Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn
Weitere Konzerttermine und Infos unter:

www.adonia.de



Strobel-Mühle



Lichtblick

EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE

SATZUNG

Spielansetzungen der ISG Satzung e. V. Abteilung Fußball



Herren - Sparkassen-Kreisliga Ost

11.10. 15:00 Uhr ATSV Gebirge-Gelobtland - FSV Krumhermersdorf
18.10. 15:00 Uhr SpVgg Neundorf/Thermalbad Wiesenbad - ATSV Gebirge-Gelobtland
25.10. 14:00 Uhr ATSV Gebirge-Gelobtland - TSV Geyer in Satzung

Herren - 2. Kreisklasse Ost

11.10. 12:30 Uhr SpG Satzung/Gebirge-Gelobtland 2 - SpG Gelenau 2/Thum-Herold
18.10. 15:00 Uhr SG Hohndorf - SpG Satzung/Gebirge-Gelobtland 2
25.10. 11:30 Uhr SpG Satzung/Gebirge-Gelobtland 2 - FC Greifenstein 04 Ehrenfriedersdorf in Satzung

Den Mannschaften viel Erfolg!





Lichtblick Gottesdienst

anschließend **Mitbring-Mittagessen**

Musik **Lichtblick-Band**

Predigt **Patrick Oettel**

Kinder-Kirche

25.10. 10.30 Uhr
im Lichtblick Niederlauterstein

Weitere Termine 2026/27:
22.11. / 17.01. / 14.02. / 14.03.

CVJM Lichtblick
Hollandskirchgemeinde



31. OKTOBER 16:00 UHR

LICHTER FEST

Familienfest mit spannendem Programm, coolen Mitmach-Stationen und leckerem Nudel-Bufferet (Ende gegen 19.30 Uhr)

Eine Anmeldung wäre super:
Lydia Macher - 0174/6173663

Begegnungszentrum "Lichtblick"
Niederlauterstein

CVJM Lichtblick

Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH
KINDER- UND JUGENDZENTRUM HAUS POBERSHAU

Gemeinsam draußen – ein Wochenende voller Abenteuer

Unser Freitag startete ziemlich nass im Hinteren Grund und wurde in Wünschendorf angekommen, nur minimal besser. Doch während sich die Erwachsenen noch Gedanken über das Wetter machten, hatten vor allem die kleineren Kinder längst ihren Spaß. Es wurden die Tiere begrüßt, durch Schlammputzen gerannt, im Regen getanzt und aus dem vermeintlich schlechten Wetter einfach das Beste gemacht.



Rund 30 Kinder und Jugendliche aus unseren Häusern in Pobershau und Marienberg machten sich gemeinsam auf den Weg ins Camp. Dort angekommen, wurden die Schlafplätze bezogen. Die Größeren übernachteten in zwei Mannschaftszelten auf Feldbetten, während es sich die kleineren Kinder zu zweit bzw. gemeinsam mit ihren Betreuern in den Holzhütten gemütlich machten.

Am Abend brannte bereits das erste Lagerfeuer. Es gab Bratwürste am Spieß, Nudelsalat und genügend Zeit, um in Ruhe anzukommen. Es wurde gemeinsam gegessen, erzählt und gelacht. Schon an diesem ersten Abend war zu spüren, worum es an diesem Wochenende vor allem gehen sollte: Gemeinschaft, Zusammenhalt und eine schöne Zeit miteinander. Eine kleine Nachtwanderung läutete mit anschließendem Regen die Nacht ein.

Am Samstag führte eine Erlebniswanderung mit Schatzkarte durch den Wald. Kleine Wegweiser aus Ästen, Steinen und Tannenzapfen zeigten die Richtung. Gemeinsam wurde gesucht, beraten und natürlich auch manchmal in die falsche Richtung gelaufen. Am Ende konnte der Schatz aber gefunden werden.



Zurück im Camp ging es mit Tauziehen, Eierlauf, Schnitzen und weiteren kleinen Wettkämpfen weiter. Dabei wurde ordentlich angefeuert und viel gelacht. Am Abend gab es selbst gegrillte Burger mit Pommes und Salat. Später kamen noch einmal alle am Lagerfeuer zusammen. Es wurde gesungen, erzählt und Knüppelteig über dem Feuer gebacken.

Auch am Sonntag war Teamarbeit gefragt. Jeder hat beim Aufräumen und Abbauen mitgeholfen. Die Feldbetten wurden von den Kindern und Jugendlichen selbst gereinigt und gemeinsam abgebaut. Das ganze

Wochenende über wurden die anfallenden Aufgaben als Gruppe erledigt. Niemand sollte nur bedient werden – jeder konnte seinen Teil beitragen. Genau dadurch entstanden Zusammenhalt und das Gefühl, gemeinsam etwas geschafft zu haben.

Geblichen sind müde Gesichter, nach Lagerfeuer riechende Kleidung und jede Menge schöne Erinnerungen. Besonders berührt hat uns, mit wie viel Freude und Wertschätzung die Kinder und Jugendlichen auch die kleinen Dinge angenommen haben. Ein Lagerfeuer, eine Schatzkarte, gemeinsame Spiele und Zeit füreinander haben ausgereicht, um dieses Wochenende zu etwas ganz Besonderem zu machen.

Hinter diesem Erlebniswochenende steckten viel Planung, Einsatz und zahlreiche helfende Hände, die gemeinsam dafür gesorgt haben, dass aus der Idee Wirklichkeit wurde.

Wir als Einrichtung bedanken uns bei Marcel Richter und Ronny Schubert für die Planung und Durchführung sowie bei allen fleißigen Händen vor Ort. Ferner sind wir dankbar für alle Spender und Unterstützer, die dieses Wochenende möglich gemacht haben. Die vielen glücklichen Gesichter haben gezeigt, wie wertvoll solche gemeinsamen Erlebnisse für unsere Kinder und Jugendlichen sind.

POBERSHAU

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau

Sonntag, 11.10. 10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 18.10. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst



Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

Sonntag, 11.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 18.10. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl

Sonntag, 25.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Öffnungszeiten der Bibliothek in Pobershau

dienstags 15:00 – 17:00 Uhr

donnerstags 15:00 – 17:00 Uhr



Kinder- und Jugendzentrum Haus Pobershau / Jugendwohnen Marienberg

Franziska Hielscher
Einrichtungsleiterin



Herbstliche Entdeckungen im Naturkindergarten Sonnenschein

Der Herbst hält Einzug und lädt zu besonderen Erlebnissen in der Natur ein. Gemeinsam mit den Kindern wurde die Geschichte „Unter dem Pilz“ entdeckt und anschließend im Wald auf ganz eigene Weise erlebt.

Bei einem Spaziergang machten sich die Kinder auf die Suche nach Pilzen und anderen kleinen Schätzen des Waldes. Dabei gab es viel zu beobachten, zu staunen und zu entdecken. Die Geschichte regte die Fantasie der Kinder an und ließ den Wald zu einem besonderen Ort voller kleiner Abenteuer werden.

Auch beim kreativen Gestalten stand der Herbst im Mittelpunkt. Mit viel Freude und Fantasie bastelten die Kinder kleine Eichel-Anhänger als Geschenk für Mama und Papa. So entstanden persönliche Herbstschätze, die mit viel Liebe von kleinen Kinderhänden gestaltet wurden. Für die Kinder sind solche Erlebnisse besonders wertvoll: Sie erfahren die Natur mit allen Sinnen, können Geschichten lebendig werden lassen und sammeln dabei ganz nebenbei wertvolle Erfahrungen in ihrer unmittelbaren Umgebung.



Der Herbst zeigt uns immer wieder: In der Natur gibt es jeden Tag etwas Neues zu entdecken!



Turn-Sportverein 1872 Pobershau e.V.



Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung am **13.11.2026**, um **19:00 Uhr** ins „Wildsbergstübel“, Amtsseite-Kühnhaidner Straße 22 in 09496 Marienberg/OT Pobershau recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
5. Finanzbericht
6. Revisionsbericht
7. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
8. Wahl des neuen Vorstandes und Revisionskommission
9. Ehrungen
10. Planung in 2027
11. Stimmen aus der Mitgliedschaft/Diskussionen
12. Schlusswort

Die Tagesordnung kann beim Vorstand und den Abteilungsleitern eingesehen werden.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind bis 07.11.2026 beim Vorstand einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des TSV 1872 Pobershau e.V.
Lydia Manegold
Vorsitzende

Spielansetzungen des TSV Pobershau e.V.

Abteilung Fußball

Herren

- 11.10. 15:00 Uhr FSV 95 Scharfenstein-Großolbersdorf - TSV 1872 Pobershau
25.10. 14:00 Uhr SV Blau-Weiß Hilmersdorf - TSV 1872 Pobershau

Abteilung Tischtennis

1. Bezirksliga

- 11.10. 10:00 Uhr SG Vielau 07 – TSV Pobershau 1
17.10. 15:00 Uhr TTV bg Marienberg – TSV Pobershau 1
24.10. 13:00 Uhr TSV Pobershau 1 – ESV Lok Zwickau

Bezirksklasse Gruppe 3

- 25.10. 10:00 Uhr SV Großolbersdorf 2 – TSV Pobershau 2

Erzgebirgsklasse Ost

- 10.10. 14:00 Uhr TuS 1950 Olbernhau - TSV Pobershau 3

Kreisklasse MEK

- 11.10. 10:00 Uhr TSV Pobershau 4 – TTV bg Marienberg 5

Kreisliga Jugend 19 (MEK)

- 10.10. 09:00 Uhr TSV Pobershau – SV Dörnthal-Pockau
24.10. 09:00 Uhr TSV Pobershau – SG Sorgau

Tischtennisnachwuchs des TSV 1872 Pobershau erfolgreich bei den Kreismeisterschaften in Annaberg



Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften im Nachwuchsbereich am 19. und 20.09.2026 in Annaberg konnten die Sportler des TSV 1872 Pobershau e. V. wieder gute Platzierungen erreichen und auch zwei Titel erkämpfen. Bereits am Samstag gewann Emil Uhlig Gold bei den Jüngsten in der Altersklasse U9 und zusätzlich noch Silber im Doppel mit seinem Partner Matti Piwek in der AK U11. In dieser Altersklasse errangen Arthur Landgraf und Jakob Steinert noch die Bronzemedaille. Am Sonntag waren dann die Altersklassen U13 und U19 am Start. Unsere Vertreter Matthias Rau und Mateo Fiedler, die erst vor einem Jahr mit dem Tischtennisport begonnen haben, zeigten schon ansprechende Leistungen in ihren Gruppenspielen und auch beim gemeinsamen Doppel. In der Altersklasse U19 hatte der TSV ebenfalls drei Spieler am Start. Mit Oliver Ostwald, Niklas Ostwald und Leo Wohlgemuth (alle drei absolvieren bereits Wettkämpfe im Herrenbereich) zeigten die Pobershauer wieder Präsenz in dieser Altersklasse, nachdem die bisherigen Vertreter altersbedingt nicht mehr im Bereich des Nachwuchses antreten können. Herausragend ist der Doppelerfolg und damit der Titel für Niklas und Leo gegen die Spitzenspieler aus Schneeberg und Gornsdorf zu bewerten. Auch im Einzel gewannen Niklas und Leo ihre Gruppenspiele, ohne einen Satzverlust. Beide konnten dann nur vom Spitzenspieler Moritz Anhut aus Gornsdorf bei zum Teil hochklassigen Ballwechseln bezwungen werden. Am Ende schied Niklas im Viertelfinale aus und Leo holte Bronze. Diese Leistungen zeigten abermals die Konstanz in der Nachwuchsarbeit bei den Pobershauer Tischtennisspielern. Wir gratulieren allen Platzierten und Siegern und sagen allen Betreuern und Fahrern Danke für ihren Einsatz.



U19 3.v.l. Niklas Ostwald / 4.v.l. Leo Wohlgemuth



U9/U11 v.l. Emil Uhlig, Matti Piwek, Arthur Landgraf, Jakob Steinert

Wer Interesse an einer tollen Sportart hat und Teil unseres Teams werden möchte, ist herzlich eingeladen an unseren Trainingstagen einmal in der Schulturmhalle vorbeizuschauen (Dienstag 16:30-18:30 Uhr, Donnerstag 16:00-17:30 Uhr, Freitag ab 17:00 Uhr).

■ ANSPRUNG, GRUNDAU, SORGAU

Landeskirchliche Gemeinschaft Anspurg/Zöblitz

Die Veranstaltungen finden in Anspurg statt, soweit nicht anders veröffentlicht.

Sonntag, 11.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Donnerstag, 15.10. 19:30 Uhr Gebetszeit
 Sonntag, 18.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Donnerstag, 22.10. 19:30 Uhr Bibelgespräch
 Sonntag, 25.10. 10:30 Uhr Lichtblickgottesdienst Niederlauterstein

Punktspielansetzungen der SG Sorgau e. V. Abteilung Tischtennis



Erzgebirgsliga

11.10. 10:30 Uhr SG Sorgau - TSV 1864 Schlettau 2

Kreisliga

24.10. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 2 - SG Sorgau 2

Kreisliga Jugend 19

24.10. 09:00 Uhr TSV 1872 Pobershau - SG Sorgau

■ ZÖBLITZ

Veranstaltungen im BGZ Zöblitz

Telefon 037363 18874 oder 0172 9340719

Unsere Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Achtung Änderung Abfahrtszeit!!

Montag, 12.10.2026

Fahrt zum Kürbisfestival im Schlosspark Lichtenwalde

Abfahrt: 10:00 Uhr ab Zöblitz/Markt

Kosten: ca. 35,00 € für Fahrt und Eintritt
Anmeldungen bitte ab sofort im BGZ.

Mittwoch, 14.10.2026, 14:00 Uhr

Bunter Herbstnachmittag

Donnerstag, 15.10.2026 ab 08:00 Uhr

Gemeinsames Frühstück im BGZ

Donnerstag, 15.10.2026, 13:30 Uhr

Treff der Handarbeitsgruppe „Flotte Nadel“

Theaterabend!

Freitag, 18.10.2026

„Mei Harz braucht Lieder“ - Ein Anton Günther Abend

im Eduard-von-Winterstein Theater Annaberg



Foto: Dirk Rückschloß/Pixore Photography

Abfahrt: 16:30 Uhr ab Zöblitz/Markt

Fahrtkosten: ca. 40,00 € je nach Teilnehmerzahl

Bitte gleich anmelden!

Bitte vormerken: 13.11.2026 „Mein Freund Bunbury“ - Musical von Gerd Natschinski

Dienstag, 20.10.2026, 14:00 Uhr, BGZ Sorgau

Seniorentreff in Sorgau

Diesmal zum Thema „Enkeltrick & Co: So beugen Sie vor!“ in Zusammenarbeit mit dem Polizeirevier Marienberg

Mittwoch, 21.10.2026, 17:00 Uhr

Buchlesung mit Gabi Thieme (siehe Bücherei)

Donnerstag, 22.10.2026 ab 08:00 Uhr

Gemeinsames Frühstück im BGZ

Donnerstag, 22.10.2026, 13:30 Uhr

Offener Spielnachmittag für alle, die gern spielen

Montag, 26.10.2026, 14:00 Uhr, Raum der LKG

Seniorentreff in Ansprung

Mittwoch, 28.10.2026, 13:00 Uhr

Kleiner Herbstausflug ins westliche Erzgebirge mit gemütlichem Kaffeetrinken

Vorinformation November: Mittwoch, 11.11.2026, 12:00 Uhr

Martinsgans Essen im BGZ (Vor Anmeldungen erwünscht)

Spannung und Nervenkitzel in der Zöblitzer Bücherei am Mittwoch, dem 21.10.2026

Aufgrund der großen Resonanz im vergangenen Jahr begrüßen wir am 21.10.2026 erneut die Chemnitzer Journalistin Gabi Thieme zu einer spannenden Lesung. Diesmal stellt sie uns ihr neues **Buch über den Kardiologenmord in Chemnitz vor. Beginn ist 17:00 Uhr**



Wir laden alle Interessenten herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für unsere Bücherei würden wir uns sehr freuen.



Der Verein zur Förderung der Kultur und der Serpentinsteintadition e. V. lädt ein:

Tage des traditionellen Handwerks im Serpentinsteintaditionsmuseum Zöblitz am 17. und 18.10.2026 von 10:00 – 17:00 Uhr

mit Schaudrehkeln, Serpentinsteintaditionsmuseum mit Film und Sonderausstellung, Weg der Steine, Mitmachangebote und Imbissangebote

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Gottesdienste in Zöblitz

Sonntag, 11.10. 09:30 Uhr Gemeinsamer Fest-Gottesdienst zur Kirchweihe in Zöblitz, anschließend Kirchcafé
Sonntag, 25.10. 09:30 Uhr Predigt-Gottesdienst mit Michael Seidel-Harnack



Öffnungszeiten der Bibliothek in Zöblitz

Tel.: 037363 187948

dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr

donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr

Spielansetzungen des VfB Zöblitz e. V.

Herren Kreisluga Punktspiele

11.10. 15:00 Uhr VfB Zöblitz – SG Auerbach/Hormersdorf

18.10. 15:00 Uhr FSV Krumhermersdorf - VfB Zöblitz

25.10. 15:00 Uhr VfB Zöblitz –

SpVgg Neundorf/Thermalbad Wiesenbad

A-Junioren

24.10. 14:00 Uhr SpG Drebach-Falkenbach/Scharfenstein/Großolbersdorf - VfB Zöblitz

C-Junioren

24.10. 10:30 Uhr VfB Zöblitz – SpG Krumhermersdorf/Zschopau

F-Junioren

10.10. 09:00 Uhr Kinderfestival in Königswalde





Herzliche Glückwünsche

Marienberg Stadt

Frau Thea Seiler	wird am 14.10.	70 Jahre alt
Herr Bernd Weber	wird am 15.10.	75 Jahre alt
Herr Frank Wolf	wird am 16.10.	75 Jahre alt
Frau Steffi Härtel	wird am 18.10.	70 Jahre alt
Herr Dietmar Müller	wird am 19.10.	80 Jahre alt
Herr Dietmar Schulze	wird am 23.10.	85 Jahre alt
Herr Andreas Hübner	wird am 23.10.	70 Jahre alt

OT Niederlauterstein

Herr Christian Langer	wird am 15.10.	80 Jahre alt
-----------------------	----------------	--------------

OT Rittersberg

Herr Klaus Ullmann	wird am 16.10.	75 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

OT Reitzenhain

Herr Walter Münzner	wird am 18.10.	80 Jahre alt
---------------------	----------------	--------------

OT Gebirge

Frau Verena Arnold	wird am 19.10.	75 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

OT Pobershau

Herr Ingo Schönherr	wird am 23.10.	75 Jahre alt
---------------------	----------------	--------------

OT Satzung

Herr Curt Freier	wird am 24.10.	85 Jahre alt
------------------	----------------	--------------

OT Zöblitz

Frau Inge Hesse	wird am 24.10.	85 Jahre alt
-----------------	----------------	--------------



Das Fest der Eisernen Hochzeit

feiern am 21.10.2026

Christa und Herbert Zoch
aus Marienberg, OT Zöblitz

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



Kleinanzeigen

Kinocenter Movie Marienberg

Informationen zum aktuellen
Programm finden Sie hier

oder auf unserer Website: www.kino-marienberg.de



AB PFLEGEGRAD 1

FÜR SIE KOSTENFREI

Direkte Abrechnung mit der Pflegekasse

0155 10926812

Raum Chemnitz, Zschopau, Marienberg

Danksagung

„Meine Zeit steht in deinen Händen“

Renate Fritsch

07.10.1935 – 05.09.2026

Wir danken allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn
für die dargebrachten Beileidsbekundungen.

Unser besonderer Dank gilt

dem Haus Lauckner,
der Arztpraxis Peltner und Frau Dr. Albrecht,
Herrn Pfarrer Rohloff, den Bläsern,
der Pflanzenscheune Marienberg,
dem Restaurant „Zum Schwarzen Bären“
sowie der Bestattung Gottschalk.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Andreas Drechsel
Christoph Drechsel mit Familie
Stefan Drechsel mit Familie
und alle Angehörigen

Ansprung, im September 2026

DANKSAGUNG

Günter Müller

* 19.02.1953 † 26.08.2026

Herzlichen Dank
sagen wir ALLEN,
die sich in der langen Zeit
des Abschieds
mit uns verbunden fühlten,
ihre liebevolle Anteilnahme
auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten und ihn auf
seinem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer
seine Christine
Töchter Anja und Andrea mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Marienberg, im September 2026



DANKSAGUNG

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Gerhard Spiegelhauer

* 22.07.1939 † 11.09.2026

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme,
durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldzuwendungen
sowie letztem ehrenden Geleit möchten wir uns

bei allen Verwandten, Nachbarn,

Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Team der
Gemeinschaftspraxis Nikolaus Peltner und
Dr. Susann Albrecht.

Weiterhin danken wir Herrn Pfarrer Rohloff,
Panflötenspieler Frank Uhlig, der Blumenboutique Zöblitz,
den Sargträgern sowie der Bestattung Gottschalk
für die Begleitung in dieser schweren Zeit.

Ein herzlicher Dank auch dem Team vom
Restaurant „Zum Schwarzen Bären“.

In liebevoller Erinnerung

Ehefrau Erika

Töchter

**Andrea mit Jörg
Silke mit Andreas
Diana mit Dieter**

Enkel

**Mandy mit Tobias, Julian und Raphael
Miriam und Emily
Sarah mit Oliver, Leon und Lina
Anna mit Kevin
sowie Chiara**

Schwestern

**Eva und Gitta mit Familien
im Namen aller Angehörigen**



Zöblitz, im September 2026



*Ein langes Leben hat sich
vollendet.*

Wir nehmen Abschied von unserem
Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Friedhard Wabersich

* 22.10.1935 † 20.09.2026

In tiefer Trauer seine Söhne
Andreas und Jürgen mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet
zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkle unserer Trauer leuchten.

Ellen Reichel

* 19.04.1939 † 21.08.2026

Wir möchten uns auf diesem Weg für die erwiesene
Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und
Geldzuwendungen bei Allen ganz herzlich bedanken.

In dankbarer Erinnerung
ihr Sohn Jan mit Diana
im Namen aller Angehörigen



In schweren Tagen an Ihrer Seite.



TOBIAS WENZEL

BESTATTUNGSINSTITUT GmbH

Zu jeder Zeit
für Sie erreichbar

Tel. (03735) 91050

Marienberg · Olbernhau · Thum · Pockau · Sayda

TRAUERFALL BESTATTUNG VORSORGE

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Steffen Dagott

* 16.08.1956 † 27.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit

**seine Ehefrau Brigitte
seine Kinder mit Familien
im Namen aller Angehörigen**



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 26.10.2026
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof
in Pobershau statt.

Jan Wendrock
Max Skibbe
Erdgas- und Wärme-
monteure der EVM



Fotos: © www.photographie-mehner.de

VERLÄSSLICHKEIT ENERGIE

Jan Wendrock ist Netzmeister und sorgt dafür, dass unser Gasnetz sicher und zuverlässig funktioniert. Sein junger Kollege Max Skibbe ist frisch ausgebildeter Mechatroniker. Gemeinsam gehören die beiden zum 5-köpfigen Gas- und Wärmeteam der EVM. Als regionaler Energiedienstleister bringen wir unsere Heimat voran – weil wir ein Teil von ihr sind. Mit unserer Kampagne „Eure Energie ist unser Antrieb“ wollen wir von Menschen wie Jan und Max lernen, indem wir ihnen zuhören:

Es ist kurz nach acht, Ende August. Der Himmel über Marienberg zeigt sich grau, vernieselt, und irgendwie herbstlich vor der Zeit. Doch als wir zum Fotoshooting an diesem Morgen die große Gasregelstation betreten, merken wir davon wenig. Denn hier leuchtet es knallgelb. Die Rohre, die sich durch den Raum ziehen, haben etwas Fröhliches und die zwei Männer, die uns empfangen, passen dazu: Jan und Max sind bester Laune.

Dass erst eine Kabeltrommel für die Fotolampen her muss, weil Strom und Steckdosen in einer Gasregelstation nun mal keine Option sind, stört die beiden nicht eine Sekunde.

***Kurz koordiniert.
Erledigt. So machen die das eben.***

Jan arbeitet seit 2019 für die EVM. Davor war er als Gas- und Wasserinstallateur tätig, in verschiedenen Stationen und Rollen. Nach bestandener Prüfung zum Netzmeister Gas an der IHK Dresden steht er jetzt kurz davor, die Verantwortung für das gesamte Gasnetz der EVM zu übernehmen. Der bisherige Netzmeister, André Müller, geht nächstes Jahr in Rente und übergibt den Staffelstab an Jan. Max hat seine Ausbildung im Februar 2026 abgeschlossen. Was nun folgt, sind Gaslehrgänge, Sachkundennachweise, Bereitschaftsdienste ... Bis er im Gasnetz wirklich alleine arbeiten darf, vergehen noch gut zwei Jahre. Aber Max wirkt nicht ungeduldig. Eher fokussiert.

„Man lernt nie aus,“

sagt er, nicht ohne Stolz.

Der Arbeitsalltag beginnt für alle vier Monteure mit einer gemeinsamen Einweisung durch den jetzigen Gasmeister: Was war in der Nacht? Gab es einen Bereitschaftseinsatz? Was muss nachgearbeitet werden? Denn im Gas- und Wärmenetz kann immer etwas passieren – ein Rohrbruch, ein Heizungsausfall, ein Druckproblem. Oder Gasgeruch. Wobei: Erdgas ist von Natur aus geruchlos. Damit austretendes Gas trotzdem sofort bemerkt wird, wird ihm ein Odoriermittel beigemischt – ein Stoff mit unverwechselbar fauligem, schwefelartigem Geruch. Wer ihn wahrnimmt, sollte sofort handeln. Und einer der Monteure ist binnen 30 Minuten vor Ort. So schreibt es das Gesetz vor, da gibt es keine Ausnahme.

Dass beide dafür auch nachts aus dem Bett müssen, ist für sie keine große Sache. Das gehört dazu. Genauso wie das

Erzgebirge selbst. Jan kennt das Gefühl, woanders zu sein und weiß deshalb genau, was er hier hat:

„Hier ist Heimat. Man kennt sich, sagt GLÜCK AUF!, und wenn jemand Hilfe braucht, dann hilft man.“

Max sieht das genauso. Familie, Freunde, die Gegend – für ihn stand nie wirklich zur Debatte, ob er bleibt. Und wer mit den beiden ins Plaudern gerät – und das passiert schnell, denn Jan und Max sind so humorvoll und sympathisch – bekommt noch einen Tipp obendrauf: „Heizkörper morgens auf 0 drehen und abends auf 5 »aufheizen« ist keine gute Idee. Eine konstante Temperatur zwischen 2 und 3 spart mehr Energie als das ewige Rauf und Runter.“ Klingt einfach. Ist es auch. Man muss es nur wissen. Was die Arbeit ausmacht, bringt Jan auf den Punkt:

„Den Kundenwünschen nachzukommen, das ist unsere Aufgabe als Dienstleister. Das sollte man nicht vergessen.“

Es klingt schlicht. Aber dahinter steckt eine Haltung, die man nicht lernen kann. Die man entweder hat oder nicht. Jan würde das nie so nennen, aber genau das ist Verlässlichkeit.

Warmes Wasser. Eine warme Heizung. Dinge, die einfach laufen, wenn man sie braucht. Dass dahinter Menschen stehen, vergisst man leicht. Jan und Max sorgen dafür, dass es wie durch unsichtbare Hand funktioniert.

***Denn:
Eure Energie ist unser Antrieb.***



ENERGIEVERSORGUNG
MARIENBERG
GMBH



Die Odorieranlage gibt dem Gas seinen charakteristischen Geruch.



Das EVM-Monteure-Team, Heizwerk Herbst 2026.



Das Spürgerät EX-TEC HS 680 erkennt austretendes Gas, bevor man es riecht.

***Nähe
Wärme
Vertrauen***

Ihr Blumenladen in Olbernhau mit Online-Shop
Handgefertigte Floristik, persönliche Beratung & fachliches Know-How.

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9 - 17, Samstag 8 - 12 Uhr



zum Shop

Blüten-„Küche“
Grünthaler Str. 10
09526 Olbernhau
☎ 037360 693172
☎ 01522 3354294
www.blueten-kueche.de



MIETANGEBOTE

Moderne 3 - Raum-Wohnung 1. Etage - 57 m²

Schulberg 9 in Niederschmiedeberg / bezugsfertig 01.2027
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Wanne, Keller und Bodenkammer
225,00 € Miete, 170,00 € Nebenkosten Energiekennwert: 90 kWh (m²a)

Moderne 1 - Raum-Wohnung 4. Etage - 34 m²

Launer Ring 16 in Zschopau / bezugsfertig 01.2027
Wohn- Schlafzimmer, Kochnische, Bad mit Dusche, Keller
170,00 € Miete, 120,00 € Nebenkosten Energiekennwert: 106 kWh (m²a)

Alle Wohnungen werden beim Einzug renoviert und im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen!

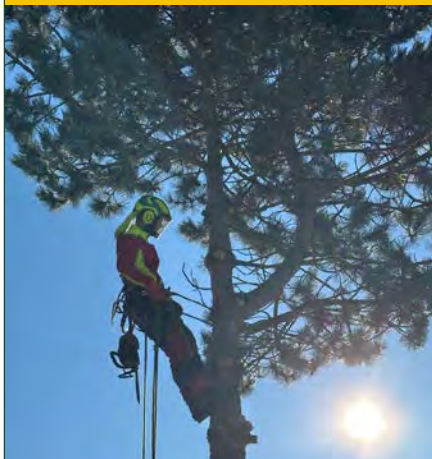


Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG

0 37 25 / 7 72 94

Hält Ihr Baum den Erzgebirgs-Winter aus?

Baumpflege, Fällung und Gartenbau aus einer Hand – für Marienberg und Umgebung.



Lukas Fröhner

Baumkletterer aus Witzschdorf
FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
seit 2018 im Erzgebirge im Einsatz
★★★★★ 5,0 bei Google

Ast über dem Dach? Fichte zu groß? Hecke über dem Zaun? Wir kümmern uns darum – sicher, fachgerecht und per Seilklettertechnik auch dort, wo keine Maschine hinkommt. Und danach machen wir aus dem Platz etwas Neues.

Rund um den Baum

- ✓ Baum- & Kronenpflege
- ✓ Baumfällung
- ✓ Totholzentfernung
- ✓ Kronensicherung
- ✓ Baumkontrolle
- ✓ Stubbenfräsen
- ✓ Heckenschnitt

Rund um den Garten

- ✓ Natursteinmauern
- ✓ Pflasterarbeiten
- ✓ Zäune
- ✓ Baumpflanzung
- ✓ Rasenpflege
- ✓ Garten- & Landschaftsbau

Jetzt planen: Gartenprojekte fürs Frühjahr.

⚡ 24-Stunden-Sturmnotdienst

Fällsaison: 1. Oktober – 28. Februar · früh anfragen lohnt sich



Natursteinmauer von uns gebaut

Foto machen & per WhatsApp schicken

Wir melden uns mit einer ersten Einschätzung.



QR scannen – WhatsApp öffnet sich

Anrufen oder WhatsApp:

0174 1989490

www.baumpflege-froehner.de

E-Mail: info@baumpflege-froehner.de
Wiesengrund 2 · 09437 Witzschdorf

Für Marienberg, Zöblitz, Pobershau, Lauterbach & Umgebung



Lust auf mehr Bad?

**Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand**

09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de

Installateure gesucht



Sie arbeiten selbständig und haben Spaß an der Realisierung anspruchsvoller, privater Projekte in unserer Region ...